



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Gontenschwil und die Region

08/2021



erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

NEU
AB 01.
September 2021

Ihr Fachmann für alle
Maler- und Gipserarbeiten.

MALERMEISTER
GLOOR

Philipp Gloor, 079 711 21 59
Gartenstrasse 1, 5737 Menziken



PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL

Tel. 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch



Samstag 14. August 2021

Eröffnungsfest und Kennenlerntag

Der neue Inhaber Thomas Arnold und das Ulmann-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Profitieren Sie an diesem Samstag von diesen Aktionen

Schw. Nierstück geschn./am Stück

kg/Fr. 25.00 (statt 38.00)

Pouletbrüstli CH

kg/Fr. 29.00 (statt 39.00)

Burebratwurst roh 140g

Stk./Fr. 2.70 (statt 3.20)

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Gontenschwil

Turnhallestrasse 623, 5728 Gontenschwil
Telefon: 062 767 10 40, Telefax: 062 767 10 41
E-Mail: kanzlei@gontenschwil.ch
Web: www.gontenschwil.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	geschlossen
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	08.00 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	07.00 – 13.00	durchgehend

Für Termine ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige Abteilung.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Fabienne Hunziker (fhu), Cornelia Suter (csu), Dirk C. Buchser (dcb), Patrick Tepper (pte). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Oberes Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: 23 730. Davon WEMF-beglaubigte Auflage 2020: 16 964
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion

 klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02428
www.oak-schweyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Grüingutabfuhr

05., 12., 19., 26. August und
02. September 2021

Häckseldienst

04. Oktober 2021

Gemeindeversammlung

26. November 2021

Feiertage

24. Dezember 2021

Ihr Partner für
Immobilienverkauf
in Gontenschwil



CHS
www.chs-immobilien.ch !
lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Gontenschwiler

«Wahlen sind Urmomente der Demokratie.» (H.O. Vetter)

Wir sind nach dem Wahljahr der Bundesparlamentarier, dem Regierungs- und Grossratswahljahr jetzt auf Stufe Gemeinde, bei den Gemeindewahlen.

Der Bundesrat wird von der vereinigten Bundesversammlung gewählt. Die Wahlen sind abgestuft, werden alle vier Jahre durchgeführt.

In verschiedenen Lebenssituationen stehen wir alle «zur Wahl zur Verfügung». Wir wissen auch, dass meistens wohlüberlegte Gedankenprozesse dazugehören, es stellen sich Fragen. Was kommt denn ganz genau auf mich zu? Wie viel Zeit muss oder darf ich investieren, kann ich den Erwartungen gerecht werden, usw.

Wir kennen den Satz: «Ich sage dir nicht, dass es leicht wird. Ich sage dir, dass es sich lohnen wird.» Ein wunderbarer Satz, motivierende Worte. Motivation ist bewegen, vorwärts gehen wollen.

Folgenden Antworten im Originaltext von meinen sehr geschätzten Gemeinderatskollegen:

Warum sind wir engagierte und überzeugte Gemeinderäte?

«Ich leiste gerne die Arbeit als Gemeinderat für unsere Einwohner von Gontenschwil, freue mich einen Beitrag leisten zu können, unser Dorf attraktiv, lebenswert zu gestalten. All die positiven

Rückmeldungen und Dankensworte sind für mich Motivation und Bestätigung, mit Freude weitere 4 Jahre engagiert für unser Dorf anzupacken und gemeinsam zukünftig viele schöne Momente zu erleben. Ich wünsche mir für unser Dorf einen weiten Blick für die nachfolgenden Generationen und den Mut, neue Wege zu gehen.»

Vizeammann Bruno Ellenberger

«Die grosse Bandbreite an zu behandelnden Themen, mit Inputs von Fachleuten. Das Erarbeiten von tragbaren Lösungen. Das Diskutieren und Entscheiden mit den Gemeinderatskollegen und dem Gemeindeschreiber. Die Kontakte mit der Bevölkerung. Die gute und respektvolle Zusammenarbeit aller Beteiligten.»

Gemeinderat Peter Steiner

«Ich motiviere mich für den Gemeinderat, um mich für eine nachhaltige, dörfliche Entwicklung für den einzelnen Bürger, aber auch für das ganze Dorf einzusetzen. Die Gemeinderatstätigkeit gibt interessante Einblicke in verschiedene Abläufe und Zusammenhänge über alle Arten von Geschäften im Dorf. Zusprüche und Diskussionen über allerlei Dinge und Bedürfnisse, die aus der Bevölkerung kommen, motivieren mich für meine Gemeinderatstätigkeit.»

Gemeinderat Siegfried Sommerhalder

«Meine Motivation für den Gemeinderat ist ganz klar für unser Dorf und Bevölkerung etwas zu erarbeiten, auf die Anliegen der Personen einzugehen und Lösungen zu suchen. Gemeinsam mit den

Ratskollegen zu diskutieren und die beste Lösung zu erarbeiten, es ist immer ein Miteinander. Die ganze Struktur und Organisation der Gemeinde kennen und verstehen und im Ressort gut und kompetent zu arbeiten, auf ein Ziel hinarbeiten. Die Probleme verschiedener Personen auch besser zu verstehen, zuhören und aus dem Herzen zu entscheiden.

Gemeinderat Markus Müller

«Meine Motivation ist die Freude am Vorhandenen und für die Erarbeitung von Möglichkeiten für das wirtschaftliche und gesellschaftliche Allgemeinwohl der Bevölkerung. Die ausgezeichneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, die ausgezeichnet besetzten Kommissionen, unsere bestens geführte Schule, die grossartige Arbeit der Vereine und aller freiwilligen Helferinnen und Helfer, die tragenden Elemente. Die respektvolle

«Auseinandersetzung» im Gremium und der wertschätzende gegenseitige Umgang mit der Bevölkerung für die Zukunft der Gemeinde.»

Gemeindeammann Renate Gautschy

Damit unsere direkte Demokratie weiterhin gut funktioniert, braucht es immer wieder die Bereitschaft von Leuten «mitmachen zu wollen», sich motiviert zur Wahl zu stellen.

Begeisterung ist ALLES. Oder wie uns Albert Einstein mit seinen Worten motiviert: «*Ein Genie besteht zu 1% aus Talent und zu 99% aus Arbeit.*»

Im Namen des Gemeinderates darf ich Ihnen herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung danken.

Ihr Gemeindeammann
Renate Gautschy

Gemeindenachrichten

Gemeindeverwaltung mit neuen Öffnungszeiten

Der Gemeinderat hat mit Wirkung ab 9. August 2021 die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung angepasst. Diese sehen neu wie folgt aus: Montag und Mittwoch von 08.00 bis 11.30 Uhr, nachmittags geschlossen; Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr, Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 07.00 bis 13.00 Uhr durchgehend. Ausserhalb der Öffnungszeiten werden Termine nach Vereinbarung wahrgenommen. Während der Corona-Pandemie

hat sich gezeigt, dass viele Dienstleistungen der Gemeinde digital erhältlich sind und es nicht immer eines Kundenkontakts vor Ort bedarf. Weiter ist eine Konzentration der Kundenkontakte effizienter und für die Arbeitserledigung angenehmer als eine Verteilung über den ganzen Tag. Aufgrund der Grösse der Verwaltung sind die einzelnen Abteilungen oftmals auch nur mit einer Person besetzt, was bezüglich der Kundenbetreuung in der Vergangenheit immer wieder zu unbefriedigenden Situationen geführt hat.

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Gesamtrevision Nutzungsplanung – Öffentliche Auflage und Informationsveranstaltungen

Die Entwürfe mit Erläuterungen zur Gesamtrevision der Nutzungsplanung sowie für die Aufhebung des kommunalen Überbauungsplans Bünthen mit abschliessendem Vorprüfungsbericht liegen vom 9. August bis am 7. September 2021 im Gemeindehaus öffentlich auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Unterlagen sind während der Auflagefrist auch unter www.gontenschwil.ch aufgeschaltet.

Am 11./12. August 2021 finden zwei öffentliche Informationsveranstaltungen zur Gesamtrevision der Nutzungsplanung statt. Der Gemeinderat und die Ortsplaner orientieren an diesem Anlass

über die wesentlichen Grundzüge der Nutzungsplanungsrevision und zeigen die Veränderungen seit dem Mitwirkungsverfahren auf. Zusätzliche Hinweise zum Anlass wurden sämtlichen Haushaltungen mit einem separaten Flyer zugestellt.

www.gontenschwil.ch kommt in einem neuen Look daher

Ab 9. August wird die neu gestaltete und überarbeitete Homepage der Gemeinde Gontenschwil online sein. Die Webseite wird sich in einem neuen, modernen Design präsentieren. Der Webauftritt wird nun auf allen Endgeräten übersichtlich dargestellt. Das Hauptaugenmerk wurde auf eine übersichtliche und kundenfreundliche Gestaltung gelegt. Wir freuen uns, Sie auf www.gontenschwil.ch



Valser
Prickelnd / Still
6 x 50cl Pet
5.40 statt 6.90



Coca-Cola
Original / Zero
6 x 45cl Pet
7.80 statt 8.40



Fusetea black tea
Lemon Lemongrass
6 x 50cl Pet
7.80 statt 8.40



Ramseier
Apfelschorle
8 x 50cl Pet
9.60 statt 12.80
solange Vorrat

**2
Flaschen
gratis**



Erdinger
Weissbier
50cl
1.55 statt 1.95
+ Depot

**-.40
GÜNTIGER**



Appenzeller
Quöllfrisch naturtrüb
50cl Bügelflasche
1.65 statt 1.95
+ Depot



Calanda
Radler Zitrone 0.0%,
Alkoholfrei
6 x 50cl Dosen
9.90 statt 12.–



Appenzeller
Quöllfrisch hell
15 x 33cl Flaschen
15.– statt 18.75



**34%
GÜNTIGER**



**38%
GÜNTIGER**



GINSTR
Stuttgart Dry Gin
44% Vol. 50cl

47.90

RIO
besser trinken

Wir sind für Sie da - von Montag
normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze

begrüssen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Spass bei der Erkundung unserer neuen Homepage. Gerne nehmen wir Ihr Feedback entgegen und sind für Anregungen und Anmerkungen genauso dankbar wie für Lob oder Kritik. Melden Sie sich unter kanzlei@gontenschwil.ch oder Tel. 062 767 10 40.

Auszubildende der Gemeindeverwaltung

Am 2. August hat Sina Schneider mit ihrer Ausbildung zur Kauffrau EFZ auf der Gemeindeverwaltung Gontenschwil gestartet. Der Gemeinderat und das Personal heissen Sina herzlich willkommen und wünschen ihr eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung.

Rechtskraft der Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist sind sämtliche Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 11. Juni 2021 in Rechtskraft erwachsen.

Erteilte Baubewilligungen

Mulaj R. + A., Reinach, Einfamilienhaus mit Doppelcarport, Parzelle 3006, Zopf / Radicchi E., Gontenschwil, Anbau Einstell- und Lagerhalle, Parzelle 2919, Widenmattstrasse / Baggenstos S., Gontenschwil, Wärmetechnische Sanierung beim Gebäude Nr. 243 sowie diverse Abbrüche, Parzelle 1266 Knubelstrasse / Maurer P., Gontenschwil, Neubau Photovoltaikanlage beim Gebäude Nr. 1286, Par-



VALSER

5.70
statt 8.70

Waldschlösschen
Original
x 50cl Dosen

26.40
statt 43.20



Coté Mas
Rosé Aurore
75cl

6.95 statt 8.90




Borgo Molino
Motivo Rosé
Spumante extra dry, 75cl

9.90 statt 13.90




Val de Vid
Verdejo Rueda
75cl

9.95 statt 12.80




Villa Sandi
Valdobbiadene
Prosecco Superiore DOCG
extra dry, 75cl

11.90 statt 14.80




Luke's
Hard Seltzer
Citrus Lime / Pink Grapefruit
5% Vol. 33cl Dose

1.95



Trojka
Green
Vodka Likör, 17% Vol. 70cl

14.95



Malibu
Carribbean Rum with
Coconut
21% Vol. 70cl

19.90



DiSaronno
Originale
28% Vol. 70cl

23.90

bis Samstag
keine Wartezeit

Weitere Angebote:
rio-getraenke.ch
Angebote gültig vom 04.08. bis 17.08.21



Amázzoni
Gin Rio Negro
51% Vol. 70cl

54.90



Gemeinde Gontenschwil

Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland sowie Aufhebung kommunaler Überbauungsplan Bünten; Öffentliche Auflage

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und der kantonalen Vorprüfung werden die Entwürfe zur Gesamtrevision Nutzungsplanung sowie für die Aufhebung des kommunalen Überbauungsplans Bünten im Sinne von § 24 Abs. 1 BauG öffentlich aufgelegt.

Die Entwürfe mit Erläuterungen und der Vorprüfungsbericht liegen vom **9. August bis am 7. September 2021** im Gemeindehaus auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Unterlagen sind während der Auflagefrist auch unter www.gontenschwil.ch aufgeschaltet.

Wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse hat, kann innerhalb der Auflagefrist Einwendungen erheben. Die allfällige Berechtigung von Natur- und Heimatschutz- sowie Umweltschutzorganisationen, Einwendungen zu erheben, richtet sich nach § 4 Abs. 3 und 4 BauG. Einwendungen sind schriftlich beim Gemeinderat 5728 Gontenschwil einzureichen und haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Am **11. und 12. August 2021**, jeweils 19.00 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle eine **Informationsveranstaltung** statt. Aufgrund der Vorgaben zu COVID-19 ist eine **Anmeldung** unerlässlich. Anmeldungen unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer und dem gewünschten Datum sind bis spätestens **6. August 2021** zu richten an: kanzlei@gontenschwil.ch oder Tel. 062 767 10 40

Die Teilnehmerzahl pro Anlass ist beschränkt. Es gelten die dazumal massgebenden Schutzmassnahmen, welche strikte einzuhalten sind.

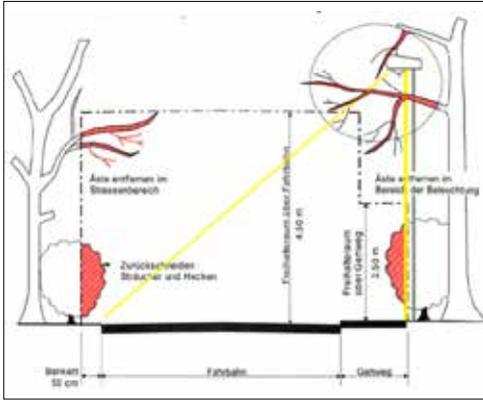
Gontenschwil, 29. Juli 2021

Gemeinderat Gontenschwil

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

zelle 2898, Bergstrasse / Aargau Verkehr AG, Aarau, Sanierung und Erhöhung Natursteinmauer, Parzellen 294 und 389, Schoren.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern



Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Gehwegen werden gebeten, ihre Hecken, Bäume und Sträucher so zurückzuschneiden, dass sie den Verkehr nicht beeinträchtigen. Die lichte Höhe muss bei Fahrbahnen 4.50 m und bei Gehwegen 2.50 m betragen. Hecken, Bäume und Sträucher sind auf die Grenze zurückzuschneiden.

Im Bereich von Einmündungen und Ausfahrten ist unbedingt darauf zu achten, dass die Sichtzonen freigehalten werden. Die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 80 cm und 3 m muss gewährt sein. Zudem dürfen auch Verkehrssignali-

sationen, Strassenbezeichnungen, Hausnummern, Hydranten und öffentliche Beleuchtungen durch Bepflanzungen nicht verdeckt werden. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, sind innerhalb der Sichtzone mit einem Abstand von mindestens 2 m ab Fahrbandrand zugelassen. Für Hecken und Sträucher gelten folgende, vom Strassenmark gemessene Abstände:

- bis 80 cm Höhe: gegenüber von Kantonsstrassen 1 m, gegenüber von Gemeindestrassen 60 cm
- mehr als 80 cm bis zu 1.80 m Höhe und für einzelne Bäume: gegenüber Kantonsstrassen 2 m, gegenüber Gemeindestrassen 60 cm

Der Baum- und Sträucherschnitt kann der Grünabfuhr mitgegeben werden, sofern er in Bündeln von max. 1,5 m Länge und 30 kg Gewicht bereitgestellt wird. Loses Astmaterial wird nicht abgeführt. Die Ende September immer noch ins Strassenareal hineinreichenden Bäume und Sträucher werden im Interesse der Sicherheit durch ein durch die Gemeinde Teufenthal beauftragtes Unternehmen auf Kosten der Liegenschaftsbesitzer zurückgeschnitten.

Der Gemeinderat dankt allen Eigentümern, die ihre Hecken, Bäume und Sträucher ordnungsgemäss zurückschneiden und dadurch mithelfen, die Verkehrssituation und -sicherheit zu verbessern.

Vereine

Armbrustschützen

Infos: Marcel Kuster, Brüggelmattstrasse 4, 5737 Menziken, 062 771 94 79, md.kuster@bluewin.ch

Bibliothek

Die Bibliothek befindet sich im Erdgeschoss des Husmatt-Schulhauses. Öffnungszeiten: Montag, 18.00 – 19.30 Uhr; Mittwoch, 14.00 – 15.30 Uhr und Samstag, 10.00 – 11.30 Uhr. Während der Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen. Infos: Ursula Erismann, Dorfstrasse 188, Gontenschwil, 062 773 22 50

Club K

Infos: Didi Würgler, Hübelstrasse 254, Gontenschwil, 079 371 41 10, didi.wuergler@bluewin.ch

Damen-Kegelklub Bad Schwarzenberg

Infos: Heidi Voramwald, Sandhübelstrasse 470, 5737 Zetzwil, 062 773 19 27, fam.voramwald@gfwnet.ch, www.fatkv.ch

David Brown Et Case Club Switzerland

Infos: Alfred Dätwyler, Wilistrasse 240, Gontenschwil, 079 938 02 31, wilianer@bluewin.ch

Dorfmuseum

Infos: Sergio Bianchi, 062 773 18 63, sergio.bianchi@ziknet.ch

EVP Bezirk Kulm

Infos: Max Burgherr, Untere Egg 883, Gontenschwil, Tel. 062 773 23

FC Gontenschwil

Infos: Adrian Joller, Schützenmatte 1207, Gontenschwil, 062 773 21 52, info@fcgontenschwil.ch, www.fcgontenschwil.ch

FDP Bezirk Kulm

Infos: Peter Bieri, Wannental 668, Gontenschwil, Tel. 079 641 02 48

Ferienzentrum Wannental

Infos: 062 773 28 32, ferienzentrum@wannental.ch, www.wannental.ch

Flash-Drivers Wynental

Jeden letzten Sonntag im Monat ein öffentlicher Höck. Infos: Jennifer Rohr, Dorfstrasse 43, 5723 Teufenthal, 079 381 63 31, jennifer.rohr@bluewin.ch

EICHENBERGER
GEBÄUDETECHNIK AG

SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

Sandgasse 29, 5734 Reinach
Telefon 062 771 25 71

info@egtag.ch
www.egtag.ch

Gerne sind wir für Sie da!



REINACH



WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Frauenturnverein STV

Infos: Vreni Hunziker, Bergstrasse 661, Gontenschwil, 062 773 21 36, vw_hugo@bluewin.ch, www.ftvgontenschwil.ch

Gemischter Chor

Proben jeweils dienstags, um 20.00 Uhr im Schulhaus Husmatt. Wer gerne singt und gesellig ist, den laden wir herzlich ein zu einem Schnupperabend mit uns. Infos: Margrit Schalch, Maihuserstrasse 17, 5737 Menziken, 062 771 01 65, chgemischterchorgontenschwil.simplesite.com

Historische Vereinigung Wynental

Infos: Raoul Richner, Steinfeldstrasse 12, 5033 Buchs, 062 822 69 08, raoul.richner@bluewin.ch, www.hvw.ch

Hornusserverein

Infos: Adrian Gerber, Muttenstrasse 16, 5712 Beinwil am See, adrian.gerber@hgreinach.ch, www.hgreinach.ch

Jagdgesellschaft Gontenschwil

Infos: Hans Peter Hauser, Dorfstrasse 1268, Gontenschwil, hans-peter-hauser@bluewin.ch, www.reviergontenschwil.jimdo.com

Kulturkommission

Infos: Dätwyler Karin, Wilistrasse 240, Gontenschwil, 062 773 28 48

Landfrauenverein

Infos: Karin Nyffeler, Oberes Feld 1173, Gontenschwil, 062 773 17 12, erichnyffeler@bluewin.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Gemeindehaus Zetzwil, Hauptstrasse 9. Jeden 2. Montag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde Montag bis Freitag von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.mueterberatung-kulm.ch

Musikgesellschaft Gontenschwil

Infos: Didi Würgler, Hübelistrasse 254, 079 371 41 10, info@mvgontenschwil.ch, www.mvgontenschwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Jeder 1. Samstag im Monat ist Arbeitstag. Besammlung: 13.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin. Einsatzfreudige Helfer jeden Alters sind herzlich eingeladen. Ein Zobia wird spendiert. Infos: Jacqueline Züsli, Gontenschwil, nvgontenschwil@outlook.com, 076 331 76 54, www.nvgontenschwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Jeweils donnerstags um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen. Daten: **16. Sept., 21. Okt., 18. Nov., 16. Dez.** Abmeldung bis Mittwochabend an Restaurant Löwen, Telefon 062 773 12 51. Leitung: René Würgler, Telefon 062 773 25 30. **Spielnachmittage:** Jeweils montags, 14 Uhr im Kirchengemeindehaus. Kosten: 5.– inklusive Kaffee, Tee und etwas dazu. Anmeldung ist nicht erforderlich. Leitung: Susanne Frey, 062 773 26 67. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Susanne Frey, Telefon 062 773 26 67

Vereine – Fortsetzung

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für ihre Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16- 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.onderwerch.ch

Renault Fan- und Freizeitclub Wynental

Infos: Alfred Dätwyler, Wilistrasse 240, Gontenschwil, 079 938 02 31, wilianer@bluewin.ch

Rhönradgruppe

Turnzeit: Mittwoch, 19.00 bis 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Gontenschwil. Infos: Remo Meyer, Gontenschwil, 077 402 65 74

Samariterverein

Infos: Margrit Dysli, Moränenweg 963, Gontenschwil, 062 773 22 21, mdysli@bluewin.ch, www.samariter-aargau.ch

Schützengesellschaft Gontenschwil

Infos: Marc Hess, Sonnegrain 920, Gontenschwil, 062 773 30 10, marc.hess@bluewin.ch, www.sg-gontenschwil.ch

SP Bezirk Kulm

Infos: Hans Würgler, Birchgasse 45, Gontenschwil, Tel. 062 773 14 38

Spitex Mittleres Wynental

5727 Oberkulm, 062 776 12 53, www.az-oberkulm.ch. Gemeindekrankenpflege, Hauswirtschaftliche Leistungen, Mahlzeitendienst, Autofahrdienst 062 768 82 30

STV Gontenschwil

Infos: Simon Wilhelm, Postfach 114, Gontenschwil, stvgontenschwil@bluewin.ch, stvgontenschwil.ch

SV Volley Wyna

Unser Verein freut sich immer über neue Mitglieder. Trainingszeiten der verschiedenen Mannschaften siehe unter www.volleywyna.ch. Infos: Andy Gautschi, Kasernstrasse 10, 5737 Menziken, 079 713 84 25, andy.gautschi@bluewin.ch

SVP Bezirk Kulm

Infos: Mario Schlatter, Bergstr. 669, Gontenschwil, Tel. 062 773 23 24

Turnverein SATUS

Infos: Karin Huber, Hübelstrasse 1051, Gontenschwil, info@satus-gontenschwil.ch, www.satus-gontenschwil.ch

Verein Brockenstube Chorlihaus

Infos: Max Burgherr, Untere Egg 883, Gontenschwil, 062 773 23 56

Verein Handel Gewerbe Industrie Gontenschwil/Zetzwil

Infos: Peter Haller, Schwarzenberg 340, Gontenschwil, 078 609 44 67, hgigz@hgigz.ch, www.hgigz.ch

Vereinigung Schüeli Gontenschwil

Erhaltung und Vermietung des Schüelis an der Schüelistrasse / Bachstrasse 94. Infos: Monica Hunziker, Wiesenstrasse 41, 5734 Reinach, 079 316 18 04, monihunziker@bluewin.ch, www.schüeli.ch

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Montag um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach: vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Info und Anmeldung bei Beatrice Schwander, 062 771 35 06

Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Gottesdienste der Pfarrei St. Anna: Samstag, 17.30 Uhr, in **Beinwil am See**; Sonntag, 10.15 Uhr, in **Menziken**. Übrige Veranstaltungen siehe Pfarrblatt

Reformierte Kirchgemeinde

Da die Kirchgemeinde aus zwei Dörfern besteht, finden die Gottesdienste in der Kirche Gontenschwil und im Kirchlein Zetzwil statt. Daneben gibt es regelmässig auch Abend- und andere spezielle Gottesdienste. Genauere Daten finden Sie unter www.kirche-gz.ch.

Sonstige Kirchgemeinden

Heilsarmee Aargau Süd: Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. Infos zu unseren vielfältigen Angeboten finden sie unter www.aargausued.heilsarmee.ch.

Lenzchile, Chrischona Reinach, Lenzstrasse 1 in Reinach: Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr auch als Livestream (Alle Details zu unseren Aktivitäten unter www.lenzchile.ch). **Freie Christengemeinde Oberkulm,** Bettlerweg 4, 5727 Oberkulm. Jeden Sonntag Gottesdienst um 10.00 Uhr mit parallelem Kindergottesdienst und Kinderhort. www.fcg-oberkulm.ch.

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Sammelstelle beim Chorlihus

Mittwoch: 13.15 bis 14.30 Uhr
Samstag: 09.30 bis 11.30 Uhr

Die Sammelstelle bleibt am 25. Dezember 2021 geschlossen.

Alteisen/Buntmetalle

Für die Entsorgung von Eisenröhren, Boiler, Dachrinnen, Drahtgitter, leere Blechfässer, Fahrräder etc. stehen bei der Sammelstelle entsprechende Container bereit. Brennbares Material bitte entfernen und der ordentlichen Kehrlichtabfuhr mitgeben.

Altglas

Glascontainer bei der Sammelstelle. Das Glas muss unbedingt nach Farben getrennt eingeworfen werden. Nur reines Glas einwerfen, also keine Verschlüsse, kein Porzellan, Ton oder Steingut, keine Umhüllungen aus Metall, Plastik, Stroh oder Textilien. Papieretiketten können an den Flaschen belassen werden.

Altpapier

Für die Entsorgung von Altpapier und Karton steht bei der Sammelstelle je separate gedeckte Container bereit. Keine Plastiksäcke verwenden.

Aluminium/Weissblech-Büchsen

Für die Entsorgung von Weissblechdosen, auch lackierte und bedruckte, steht bei der Sammelstelle ein Container bereit. Für die Entsorgung von Getränkedosen steht ein separater Sammelbehälter bereit. In die Alusammlung gehören Aluminium-Pfannen, Kessel und Kübel aus Aluminium, Spraydosen und Tuben (Düsen und Deckel ent-

fernen), Getränkedosen, Medikamentenröhrchen, Haushalt- und Schokoladenfolien etc.

Batterien

Zurück zur Verkaufsstelle. Die Verkäufer sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet. Des Weiteren können die Batterien in der Abfallentsorgungsstation abgegeben werden.

Bauschutt

Kleinmengen bis 100l können in der vorgesehenen Mulde bei der Sammelstelle gratis abgegeben werden. Grössere Mengen müssen verrechnet werden (CHF 10.00 pro 100l). Holz, Plastik und Dämmmaterial sind kein Bauschutt. Fensterglas, Spiegel und Keramik sind in Ordnung.

Elektro-/Haushaltgeräte, Leuchtstoffröhren, Sparlampen

Fernsehapparate, Radio- und Hi-Fi-Geräte, Computer sowie andere elektronische Haushaltgeräte sind der Verkaufsstelle zurückzugeben. Es steht jedoch bei der Sammelstelle eine entsprechende Mulde zur Verfügung. Für die Entsorgung von Elektrokabel sowie Leuchtstoffröhren und Sparlampen stehen separate Container bereit. Kühlschränke und Tiefkühltruhen sind direkt beim Recycling-Paradies, Reinach, Tel. 062 771 72 73, abzugeben. Öffnungszeiten: Mo. bis Sa.: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr.

Grünabfuhr

Das Sammelgut ist am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr an den ordentlichen Kehrriechtsammelplätzen in Bündel (100 x 50 x 50 cm / max. 25 kg) oder in geeigneten Gebinden zu 70, 140, 240 und 800 Liter bereitzustellen und mit einer Gebührenmarke oder einer Jahresvignette der Gemeinde Gontenschwil zu versehen. Die Gebührenmarken können bei der Dorfmetzg Moser Markus, beim Volg oder bei der Abteilung Finanzen (nur Jahresvignetten) bezogen werden. Kompostieren im Garten ist die sinnvollste Art der Wiederverwertung organischer Abfälle! Daten: **5./12./19./26. September, 7./14./21./28. Oktober, 4./11./18./25. November, 9./23. Dezember**

Häckseldienst

Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitte, möglichst lang geschnitten, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite. Holz, welches mehr als 15 cm Durchmesser hat, kann nicht gehäckselt werden. Die ersten 15 Minuten werden gratis gehäckselt. Grössere Mengen müssen verrechnet werden (CHF 300.00 pro Stunde). Das Häckselgut wird nicht mitgenommen! Das zu häckselnde Holz muss am Strassenrand deponiert werden! Daten: **4. Oktober, 22. November**. Anmeldungen für den Häckseldienst werden auf der Gemeindekanzlei entgegengenommen. Es werden nur angemeldete Posten gehäckselt.

Hauskehrriecht

Die Kehrriechtabfuhr ist gebührenpflichtig und findet einmal wöchentlich jeweils am Mittwoch statt. Das Sammelgut ist am Abfuhrtag bis 7.00

Uhr an den ordentlichen Kehrriechtsammelplätzen in Kehrriechtsäcken zu 17, 35, 60 oder 110 Litern Inhalt mit max. 25 kg Gewicht bereitzustellen und mit Gebührenmarken der Gemeinde Gontenschwil zu versehen. Bitte den Hauskehrriecht erst am Abfuhrtag bereitzustellen, da dieser in der Nacht von Tieren zerfetzt werden kann! Die mit Gebührenmarken versehenen Kehrriechtsäcke können auch in Norm-Containern bereitgestellt werden. Die Gebührenmarken können in der Dorfmetzg Markus Moser und im Volg Gontenschwil bezogen werden.

Kadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73

Kaffeekapseln

Für die Entsorgung von Kaffeekapseln steht ein entsprechender Sammelbehälter bereit.

Kleider/Textilien/Schuhe

Gute, haushaltreine, tragbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung inkl. Schuhe sowie Tisch-, Bett- und Haushaltwäsche (keine defekten Artikel) können bei der Sammelstelle in den dafür vorgesehenen Container geworfen werden. Es finden keine Kleidersammlungen mehr statt.

Korkzapfen

Für die Entsorgung von Korkzapfen steht ein Sammelbehälter bereit.

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 8. September

Redaktionsschluss
Freitag, 3. September, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



Tanz- und Fitness-Träffpunkt
In Zetzwil und Teufenthal
chrigi@tanzfit.ch · www.tanzfit.ch

Groupfitness-Kurse
Power Yoga, Pilates, Bodyforming,
Hot Iron Pump, Flexibar

Tanzkurse
Paartanz, Line Dance, Zumba
Streetjazz
für Kids und Erwachsene
Breakdance
Geräte Zirkel Training

Alle Kurse und Kurszeiten
finden Sie unter www.tanzfit.ch



ihre
**garten
welt**



Wohnliche Wohlfühloasen.

www.ihregartenwelt.ch

Entsorgung – Fortsetzung

Speiseöl/Maschinenöl

Altöl aus Haushaltungen wie Pommes-frites-Öl, Motoren-, Getriebe- und Maschinenöl können bei der Sammelstelle abgegeben werden. Speiseöle und Motorenöle getrennt sammeln und abgeben.

Sonderabfälle

Farben- und Lackreste, Klebstoffe, Lösungs- und Reinigungsmittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Säuren, Laugen, weitere Chemikalien, Altmedikamente, Thermometer, Geräte mit Quecksilber etc. auf keinen Fall in die Kanalisation geben. Verkaufsstellen (Drogerien und Apotheken) sind gesetzlich verpflichtet, derartige Abfälle zurückzunehmen.

Sperrgut

Sperrige Einzelstücke (Kleinsperrgut) sind mit einer Gebührenmarke zu versehen und der Kehrichtabfuhr mitzugeben. Sie dürfen das Ausmass von 100 x 50 x 50 cm und ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten. Die Gebührenmarken können in der Dorfmetzger Markus Moser und im Volg Gontenschwil bezogen werden.

Tetra-Pak

Für das Entsorgen von Tetra-Pak steht ein separater Behälter bereit.



Der Fischer Shop im Seetal
5707 / Seengen



Patente für Hallwilersee, Baldeggersee & Aare



Kinderkrippe **Schülerhort** **Mittagstisch**

Ihre Kinder im Mittelpunkt und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:

- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:
Kindertagesstätte Pink Panther
Alte Strasse 47
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77
E-Mail info@pink-panther.ch
Homepage www.pink-panther.ch

jetzt sofort easy online anmelden!

discount
fitnesscenter **fit.ch**®

sensationelle
39.-
monatlich*

discountfit.ch

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz.
discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000
begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum
sensationspreis von nur 39.-/monatlich!
fitness & lifestyle für alle! bis bald...

gratis anrufen 0800 027 027
info@discountfit.ch | www.discountfit.ch

oder abo easy im onlineshop kaufen! www.discountfit.ch

* - mindestlaufzeit 12 monate
- +chf 30.- einschreibgebühr



reinach ag

aarauerstrasse 28
5734 reinach ag

info und abo-
einschreibungen

mo	18.00 - 19.00
mi	19.00 - 20.00
sa	11.00 - 12.00

nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr

110 Jahre Huwa: Sauber, trocken aber nie langweilig

Die Huwa R. Hunziker AG in Gontenschwil, Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, wird 110 Jahre alt und ist so jung, frisch und innovativ wie einst. Jung und nimmermüde, wenn es darum geht, neue Ideen zu entwickeln. Frisch und hellwach, wenn es gilt, Kundenwünsche und -bedürfnisse zu realisieren. Innovativ und laufend in die eigene Infrastruktur investierend, wenn es darauf ankommt, die Umwelt zu schützen.

(Eing.) – Der Anlass, um die 110 Jahre würdig zu zelebrieren, wird – Corona-bedingt – noch etwas warten müssen. Zeit, sich der Vorfreude hinzugeben und sich umzuschauen, was bei Huwa aktuell alles ansteht und was künftig geplant ist.

In Sils Maria steht ein Hotel, weit über die Grenzen bekannt. Ein Haus, das sich seit Jahrzehnten der Qualität und der Tradition verpflichtet fühlt. Nur logisch, dass sich eben dieses Hotel für Produkte entscheidet, die mit seinen Vorstellungen von Qualität und Tradition deckungsgleich sind. Wäsche gewaschen wird im «Waldhaus» darum mit einer Huwa eDeluxe 70 Professional, der einzigen Maschine mit einem Corona-Programm (zusätzliche 20 Minuten bei konstanten 60 Grad). Robust müssen die Maschinen für den Hotelbetrieb sein, einen fast 24-Stundenbetrieb, sieben Tage die Woche müssen sie problemlos aushalten können. Und schnell muss es gehen, aber nie und nimmer auf Kosten der Sauberkeit. Huwa-Maschinen können, was verlangt wird. Darum verlassen sich die Profis im «Waldhaus» in Sils – und an vielen anderen Orten – auf Geräte aus Gontenschwil.

Was ist ein Waschprofi? Für Huwa alle, die Wäsche waschen, trocknen, pflegen. Hausfrauen und Hausmänner also genauso, wie die Waschfachleute in Heimen, Spitälern und Hotels. Das heisst: Maschinen für den Privathaushalt und die Waschküche im Mehrfamilienhaus werden mit der glei-



chen Sorgfalt entwickelt und gebaut, wie Maschinen für den industriellen Gebrauch. Sie zeichnen sich durch die gleichen Qualitäten aus: einfache Bedienung, kurze Waschzeiten, geringer Strom-, Wasser- und Waschmittelverbrauch, hochwertige Materialien, prompter und langjähriger Service. Geräte aus Gontenschwil sind 100% Swiss Made – robuste Schweizer Qualität.

Persönlicher Kontakt ist uns sehr wichtig. Der neu gestaltete Showroom am Firmensitz in Gontenschwil freut sich auf die ersten Kunden. Gerne beraten wir Sie unter Einhaltung der Schutzmassnahmen. Besuchen darf man jederzeit die Webseite www.huwa.ch. Die ist 24 Stunden offen, bietet Informationen rund ums Waschen und Trocknen, wird ständig aktualisiert und ist Huwa-like, sehr persönlich und unverwechselbar gestaltet. Und zurzeit das Beste: die überraschende Smart-Aktion – ein Waschturm für Fr. 2 680.– (statt Fr. 6 362.–).

Ferienspass 2021: mit Teilnehmerrekord und Wetterkapriolen

Mehr als 320 Kinder haben sich dieses Jahr für den Ferienspass Homberg angemeldet. Einige Anlässe konnten nur dank viel Wetterglück, andere im Trockenen und viele trotz Regen durchgeführt werden. Dank vieler Helferinnen und Helfer, Kursleitenden und treuer Sponsoren konnten während fünf Wochen rund 160 Angebote durchgeführt werden. Mehr Fotos und Erinnerungen sind unter www.ferienspass-homberg.ch zu finden.







Leimbach – eine Gemeinde auf der sonnigen Seite von aargauSüd

Unsere Gemeinde zählt 500 Einwohnerinnen und Einwohner. Beschaulich, dynamisch und mit einem guten Einwohnermix ist Leimbach ein beliebter Wohnort am Fusse des Hombergs.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine(n)

Gemeindeschreiber/-in (50 – 100 %)

Suchen Sie nicht «nur» eine Arbeit, sondern eine Aufgabe, welche Sie mit Herzblut, Kreativität und Bürgernähe ausüben können? Dann sind Sie als grosse Persönlichkeit in unserer kleinen Gemeinde genau richtig. Die vielseitige, attraktive und verantwortungsvolle Arbeit mit viel Raum für Mitgestaltung erwartet Sie an einem modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team.

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung, haben Berufserfahrung auf einer Gemeindeverwaltung und verfügen über den Fachausweis CAS Öffentliches Gemeinwesen, Fachkompetenz Gemeindeschreiber/-in? Sie sind belastbar, zuverlässig und haben Freude am Kontakt mit der Bevölkerung, Behörden und Mitarbeitenden? Dann freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an jeannine.zimmermann@leimbach.swiss.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne unsere Frau Gemeindeammann Janine Murer, Tel. 062 771 34 39, oder Leiterin Finanzen/Gemeindeschreiber-Stv. Jeannine Zimmermann, Tel. 062 765 81 60.

Musikschulleiterwechsel an der Musikschule Kulm

Verabschiedung Franziska Hämmerli

Mit Bedauern haben wir die Kündigung von Franziska Hämmerli auf Ende des Schuljahres zur Kenntnis genommen. Frau Hämmerli ist seit Februar 2019 Leiterin der Musikschule Kulm und war auch viele Jahre an der Musikschule Kulm als Lehrperson für Klavier tätig. Die Musik liegt Frau Hämmerli sehr am Herzen. Mit ihrer professionellen Art hat sie sich umfassend für die Weiterentwicklung unserer Musikschule stark gemacht. Die Instrumentenvorstellung und den Instrumentenmorgen im Frühling organisierte Franziska Hämmerli mit viel Engagement und sorgte für «frischen Wind». Auch die M-Check-Feier war für sie ein wichtiger Anlass. Es war ihr ein Anliegen, dass die Musikschülerinnen und Musikschüler ihr Können in einem würdigen Rahmen vorführen durften und ihre Leistung auch geehrt wurde. Ein grosses Highlight war das jährliche Adventskonzert der

ganzen Musikschule. Im vergangenen Jahr sah sich auch die Musikschule mit allen Corona-Massnahmen konfrontiert. Franziska Hämmerli musste neue, kreative Ideen entwickeln, wie die Musik an die Angehörigen der Musikschüler gelangen konnte. Sie war stets bemüht, die Eltern wie auch die Musiklehrpersonen auf dem aktuellsten Stand der Massnahmen zu halten, organisierte den Musikfernunterricht und wurde Drehbuchautorin des Adventskonzertes. Dieses wurde den Angehörigen auf der Webseite, im Dezember 2020, online zur Verfügung gestellt.

Musikschulkommission, Schulpflegen und Schulleitungen möchten ganz herzlich Danke sagen für den Einsatz zu Gunsten der Musikschule Kulm und wünschen Frau Hämmerli alles Gute für ihre neuen Herausforderungen.

Yvonne Weber, Musikschulkommission

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrpersonen



Es ist mir eine grosse Freude, mich Ihnen als neuen Musikschulleiter der regionalen Musikschule Kulm vorstellen zu dürfen. Nach der erfolgreichen Wahl durch die Musikschulkommission trete ich im kommenden Schuljahr mit viel Vorfreude das neue Amt an. Bereits seit meiner Kindheit nimmt die Musik einen wichtigen Stellenwert in meinem Leben ein. Nach reger Konzerttätigkeit und dem Diplomabschluss an der Jazzschule Basel (Schlagzeug, Klavier und Vibraphon) absolvierte ich die

Musikschulleiterausbildung und den MAS Musikmanagement an der Hochschule der Künste in Bern. Mittlerweile darf ich auf eine mehrjährige Erfahrung als Musikschulleiter, Instrumentallehrperson und Musiker zurückblicken.

Ich freue mich sehr darauf, die Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern, die Lehrpersonen, die Gemeinden und die Bevölkerung des Schulgebiets kennen zu lernen und mitzuhelfen, die Musikschule erfolgreich weiterzuführen und weiterzuentwickeln.

Sehr gerne bin ich ab August für Sie da.
Nick Graf

«Generationen im Klassenzimmer» an der Primarschule Gontenschwil



Frau Ruth Ries hilft einem Jungen des Kindergartens der Primarschule Gontenschwil eine Aufgabenstellung zu bearbeiten.

(Eing.) – «Generationen im Klassenzimmer» wird als Projekt der Pro Senectute Aargau in Zusammenarbeit mit einer Schule durchgeführt. Eine Seniorin, ein Senior besucht während mindestens einem Quartal jeweils an einem halben Tag pro Woche eine Schul- oder Kindergartenklasse. Bei dieser unentgeltlichen Freiwilligenarbeit begegnen sich somit drei Generationen im Klassenzimmer. Für alle Beteiligten steht dabei die Bereicherung auf der Beziehungsebene im Vordergrund. Die Kinder erhalten eine zusätzliche Bezugsperson und die Seniorinnen und Senioren werden

als unterstützende Klassenbegleitung geschätzt. Zeit, Geduld, unterschiedliche Lebenserfahrungen, Spontaneität, Lebhaftigkeit und Neugier sind zentrale Faktoren dieser Begegnung. Ein Lebenskundeunterricht, wie er realer nicht sein könnte.

Mehr zu diesem Projekt erfahren Sie in nachfolgendem Interview mit Frau Ries und unter dem Link:

<https://www.intergeneration.ch/de/projekte/generationen-im-klassenzimmer-im-aargau>



Interview mit Frau Ruth Ries

Was hat Sie bewogen, sich für dieses Projekt zu melden?

Ich habe viele Jahre als Pflegefachfrau gearbeitet und später eine berufsbegleitende Ausbildung zur Trauer- und Sterbebegleiterin absolviert. Mit diesem Wissen und den Erfahrungen habe ich einige Jahre als Freiwillige im Hospiz Brugg Patienten und Angehörige in schwierigen Situationen unterstützt.

Nach diesen Jahren mit «schweren» Themen suchte ich eine neue Herausforderung mit den Schwerpunkten Fröhlichkeit, Lachen und Leben! Eine Freundin aus Gontenschwil (ich wohnte damals in Leimbach) hat mir im richtigen Moment den Flyer der «Pro Senectute» mit dem Motto «Generationen im Klassenzimmer» gezeigt.

Was muss man mitbringen, damit die Zusammenarbeit funktioniert?

Offenheit, Neugierde, Fröhlichkeit, Freude am Umgang mit Kindern und ein gebührendes Mass an Respekt der Lehrperson gegenüber.

Was ist wichtig, damit ein guter Kontakt zu den Schülern und Schülerinnen entsteht?

Jedes Kind in seiner Art respektieren, Themen mit der Lehrperson absprechen, um keine Unklarheiten aufkommen zu lassen, auch mal einfach «Chendsgi-Grosi» sein und fröhlich mitspielen ...

Was sind die Highlights der Arbeit mit den Kindern?

Wenn die Kinder aus vollem Herzen singen und sich über Kleinigkeiten riesig freuen. Wenn die Kinder vertrauensvoll zu dir kommen, sich von dir trösten lassen oder dir beim Einstehen in der Zweierreihe die Hand geben!

Haben auch Sie Interesse, sich in Zukunft neuen Aufgaben zu widmen, dann zögern Sie nicht auf uns zuzukommen. Es ist für alle Beteiligten definitiv eine Bereicherung. Frau Brigitte Gautschi, die Schulleiterin der Primarschule Gontenschwil, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Luegä, losä, laufä. Prävention ist besser als heilen.

Janosch Haller, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 49, janosch.haller@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

1204769



Fachwissen
Kreation
Konstruktion
Montage

Güpfmühle | 6221 Rickenbach | 041 931 02 95 | info@ottiger-ag.ch | www.ottiger-ag.ch

Kundenmaler EFZ 100%

Anstellung per sofort oder nach Vereinbarung

Döbeli
MALERGESCHÄFT AG

Wir suchen ...

- Einen jungen, motivierten, selbstständigen und verantwortungsvollen Maler EFZ
- Sie sind es gewohnt für anspruchsvolle Kundschaft zu arbeiten und qualitativ einwandfreie und effiziente Arbeit auszuführen
- Sie schätzen Herausforderungen und Abwechslung im Neubau, Renovation und Kundenservice
- Sie verfügen über einen Führerschein Kat. B
- Sie sind eine aufgestellte und teamfähige Persönlichkeit

Wir bieten ...

Eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem familiären Umfeld, attraktive Anstellungsbedingungen mit unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir sind ...

Ein Traditionsunternehmen in vierter Generation. In unserem Betrieb werden Werte wie Berufsstolz, Loyalität, Kundenzufriedenheit und Teamgeist gross geschrieben.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail an: Malergeschäft Döbeli AG, Kirchenfeldstrasse 4, 5726 Unterkulm, an info@malerdoebeli.ch

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne

Frau Tatjana Wiederkehr, Geschäftsinhaberin und Geschäftsführerin unter 062 776 12 49



Wir wollen Sommer!

Dank der modernisierten Gastronomie und dem zusätzlichen Kiosk können wir Sie umfassend bedienen. Ab 18 Uhr profitieren Sie von einem reduzierten Eintritt. Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Webseite. Geniessen Sie auf der Terrasse den Blick auf den See. Ebenso stehen auf der neuen Piazza, die Haupt- und Nebengebäude verbindet, Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Und am Abend können Sie auf unserem grossen Sonnendeck mit der langen Bank einen unvergesslichen Sonnenuntergang erleben.

Jetzt einsteigen und mitsingen bei den



ChanSoNetten

Wir sind ein kleiner, aber feiner Frauenchor im oberen Wynental.

Wir proben jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Singsaal der Gemeinde Burg.

Du bist weiblich?

Du singst gerne Acapella?

Du willst bei uns reinschnuppern?

Melde dich bei unserer Präsidentin unter c.kettenring@bluwin.ch

Herzlich willkommen!

Grosses Angebot rund um Ihren geliebten Vierbeiner

Der etwas spezielle und exklusive PET-SHOP.
Offizielles Verkaufsgeschäft an der Pilatusstrasse 47A

Mo. – Fr.: 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 16.00 Uhr durchgehend

 062 55 88 123 / 079 940 46 90



Mit
individueller
Beratung



100
JAHRE
1920-2020

HERZOG

HOLZ AG

5737 MENZIKEN www.herzog-holz.ch

HERZOG

BAU AG

5737 MENZIKEN www.herzog-bau.ch

**DAS BEWÄHRTE
BAUGESCHÄFT
FÜR MAURER- UND
ZIMMERARBEITEN**



MINERGIE®
FACHPARTNER

Integrationsprojekte: Wertvolle Treffpunkte, Begegnung und Austausch

Die Coronapandemie hat für uns alle markante Veränderungen in der Qualität und Quantität unserer sozialen Kontakte mit sich gebracht. Inzwischen dürfen wir wieder aufatmen und geniessen vorsichtig unsere neuen Freiheiten. Auch die meisten Integrationsangebote sind seit Mai wieder geöffnet; nach der Sommerpause freuen sie sich ab der 2. Augustwoche wieder auf viele neue BesucherInnen.

Regionale Fachstelle Integration

Beratung und Information für Neuzuziehende und Personen mit Migrationshintergrund zu Fragen der Integration.

Reinach Hauptstrasse 65
Auf tel. Anfrage: 062 772 04 19

Deutschkurse für die Region aargauSüd

Die neuen Deutschkurse starten im September (diverse Niveaus A1-B1, Abend- und Samstagkurse in Reinach). Jetzt anmelden!

Anmeldungen und Infos (genaue Kurszeiten und -orte):
machbar Bildungs-GmbH, 062 823 24 28, www.mbb.ch

Stammtische Deutsch

Konversation in deutscher Sprache üben, seinen Wortschatz erweitern, Leute treffen.

Reinach Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
1.OG, Hauptstrasse 70a, Reinach
Oberkulm Dienstag 08.45 – 10.45 Uhr
Aula, Schulhaus Oberkulm

Eltern-Kind-Treffen

Sich treffen zum Spielen, Sprechen, Singen, ... Für Kinder im Vorschulalter und ihre Begleitpersonen.

Menziken Freitag, 09.00 – 11.00 Uhr
Kirchgasse 20, Menziken

Reinach Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr
Neudorfstrasse 5, Reinach

Teufenthal Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr
UG, Schulhaus Teufenthal

Bewerbungsatelier

Infrastruktur und Unterstützung durch Freiwillige für die individuelle Stellensuche (z. B. Support für die Erstellung eines Bewerbungsdossiers).

Reinach Montag, 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 15.00 – 17.00 Uhr
(keine Anmeldung nötig)
Tel. 079 647 50 11
Hauptstrasse 65, Reinach

Infos zu Angeboten für Geflüchtete (Contact Treff, Deutsch- und Matheunterricht von Freiwilligen), und weiterführende Infos zu Integrationsprojekten: www.impuls-zusammenleben.ch/integration
Kordinationsstelle Freiwilligenarbeit im Asylbereich (KFA): Tel. 077 511 65 16

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Es geht um die Wurst Was du wissen musst, wenn du gern Fleisch isst

Christopf Drösser,
Nora Coenberg
Gabriel 2021

Klappentext:

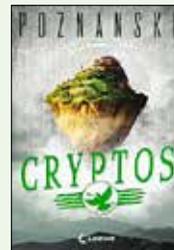
Hier geht es um die Wurst, genauer gesagt um das Würstchen auf deinem Teller. Bestimmt hast du dich schon mal gefragt, wie die Tiere gelebt haben, aus denen Würstchen und Schnitzel gemacht werden, und dir gewünscht, dass sie ein gutes Leben hatten? In diesem Buch erfährst du in Zahlen und Fakten, wie die Tiere aufgezogen und geschlachtet werden und wie viele Weiden und wie viel Wasser für ihre Haltung nötig sind. Aber nicht nur das: Du bekommst jede Menge Stoff zum Nachdenken, zum Beispiel, ob Bio-Tiere glücklicher sind oder Fleisch gesund für dich ist, und du erfährst, welche Alternativen es gibt.

Tipp von Susanne Hirt:

Ein aktuelles Thema, das uns in der heutigen Zeit immer mehr beschäftigt. Ein tolles Sachbuch, das man zusammen mit den Kinder anschauen, vorlesen und diskutieren kann. Weitgehend geht es um einen bewussteren Konsum von tierischen Produkten. Ein Buch, das aufzeigt, wie wir uns nachhaltiger, gesünder und verantwortungsbewusster ernähren können.

CRYPTOS

Ursula Poznanski
Loewe 2020



Klappentext:

Wohin gehen wir, wenn wir nirgendwo mehr hinkönnen? Kerrybrook ist Janas Lieblingswelt: Ein idyllisches Fischerdorf mit viel Grün und geduckten Häuschen. Es gibt Schafe, gemütliche Pubs und vom Meer her weht ein kühler Wind. Manchmal lässt Jana es regnen. Meistens dann, wenn es an ihrem Arbeitsplatz mal wieder so heiss ist, dass man kaum mehr atmen kann. Jana ist Weltendesignerin. An ihrer Designstation entstehen alternative Realitäten, die sich so echt anfühlen, wie das reale Leben. Fantasyländer, Urzeitkontinente, längst zerstörte Städte. Doch dann passiert ausgerechnet in Kerrybrook, der friedlichsten Welt von allen, ein Verbrechen. Und Jana ist gezwungen zu handeln.

Tipp von Monika Bruderer:

Durch den Klimawandel wurde die Erde zu einem grossen Teil unbewohnbar und die Bewohner flüchten sich in die vielfältigsten virtuellen Welten. Ein packender, temporeicher Jugendthriller, der auch für Erwachsene lesenswert ist. Eine faszinierende und gleichzeitig beklemmende Zukunftsvision, spannend bis zur letzten Seite.



Parkschaden verursacht – Was nun?

Einige Leserinnen und Leser werden bei der folgenden, fiktiven Geschichte möglicherweise an selber Erlebtes erinnert: Frau Lüscher tätigt noch die letzten Einkäufe in der Migros für ihren morgigen Besuch, auf den sie sich schon lange gefreut hat. Gut gelaunt kehrt sie zu ihrem parkierten Fahrzeug zurück. Doch oh Schreck! Die Fahrertüre des Neuwagens ist eingedrückt und weist zudem einen erheblichen fremden Farbschaden auf. Die gute Laune ist wie weggeblasen, als sie auch feststellen muss, dass keinerlei Hinweise auf das Verursacherfahrzeug vorhanden sind (z.B. ein Zettel unter dem Scheibenwischer). Wütend aber auch enttäuscht über solches Verhalten verständigt sie die Polizei.

Drehen wir die Zeit 20 Minuten zurück: Herr XY besteigt seinen Wagen, der neben dem Fahrzeug von Frau Lüscher steht. Er hat es eilig und beim Rückwärtsfahren dreht er zu früh ab und kollidiert mit dem Wagen von Frau Lüscher. Sofort hält er an, steigt aus und sieht den angerichteten Schaden. Gleichzeitig blickt er sich verstoßen um und stellt aus seiner Sicht fest, dass keine Personen in der Nähe sind, die sein Fahrmanöver beobachtet haben. Schnell steigt er in sein Fahrzeug und fährt davon! Nochmal Glück gehabt, denkt er sich!

Leider geschehen solche Vorfälle immer wieder. Wir möchten Ihnen erläutern, wie die gesetzlichen Vorschriften in dieser Sache sind. Grundsätzlich handelt es sich um einen Verkehrsunfall, wo im Art. 51 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958 (Stand 01. Januar 2020) nachgelesen werden kann, wie man sich zu verhalten hat:

4. Abschnitt: Verhalten bei Unfällen – Art. 51

¹ Eignet sich ein Unfall, an dem ein Motorfahrzeug oder Fahrrad beteiligt ist, so müssen alle Beteiligten sofort anhalten. Sie haben nach Möglichkeit für die Sicherung des Verkehrs zu sorgen.

³ Ist nur Sachschaden entstanden, so hat der Schädiger sofort den Geschädigten zu benachrichtigen und Namen und Adresse anzugeben. Wenn dies nicht möglich ist, hat er unverzüglich die Polizei zu verständigen.

Somit hätte Herr XY sofort den Geschädigten benachrichtigen oder unverzüglich die Polizei verständigen müssen. Viele

denken jetzt, ist ja klar. Was aber viele nicht wissen, ist der Umstand, dass ein blosses Hinterlegen einer Nachricht, zum Beispiel unter dem Scheibenwischer, nicht ausreicht. Ebenso reicht es nicht, wenn man einer Fremdperson einen Zettel mit seiner Telefonnummer übergibt und diese bittet, diesen dem Geschädigten zu übergeben. Das Gesetz ist unmissverständlich: Wenn der Geschädigte nicht sofort benachrichtigt werden kann, so ist unverzüglich die Polizei zu verständigen (Tel. 117). Das Wort unverzüglich lässt keinen Spielraum zu. Wenn beispielsweise der Vorfall erst Stunden später oder gar erst am anderen Tag gemeldet wird, muss man mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen.

Wichtig zu wissen ist auch, dass es sich hier um ein sogenanntes Offizialdelikt handelt. Das heisst konkret, dass die Polizei verpflichtet ist, ein Strafverfahren in die Wege zu leiten, sobald sie vom Ereignis Kenntnis erhalten hat. Hier zwei Beispiele bezogen auf die obige Geschichte: Eine Drittperson hat beobachtet, wie XY das Fahrzeug von Frau Lüscher gerammt hat und er hat beide Kontrollschilder aufgeschrieben und meldet den Vorfall der Polizei. Herr XY wird von uns kontaktiert und zur Anzeige gebracht. Frau Lüscher ruft anderntags an und erklärt, dass es Herr XY leid tue und die ganze Sache «storniert» werden soll. Dies ist aber nicht möglich. Frau Lüscher hat uns den Vorfall gemeldet und die Sachverhaltsaufnahme ist erfolgt. Drei Stunden später ruft Herr XY die Polizei an und meldet den Vorfall. Er habe es eilig gehabt und erst jetzt sei er dazu gekommen den Fall zu melden. Dies nützt ihm nichts mehr, die Polizei ist verpflichtet den Fall an die zuständige Staatsanwaltschaft weiterzuleiten.

Wer sich nicht korrekt verhält, wird mit Busse bestraft. Die Bussenhöhe wird von der zuständigen Staatsanwaltschaft festgelegt. Zudem geht eine Kopie der Strafanzeige an das Strassenverkehrsamt, welches administrative Massnahmen prüft.

Folgendes ist uns wichtig: Wenn Sie von einem solchen Fall als Geschädigter betroffen sind, erstatten sie auf jeden Fall sofort eine Anzeige bei uns. Möglicherweise gelingt es uns die fehlbare Person zu ermitteln. Zögern sie nicht und kontaktieren sie uns, ihre Regionalpolizei.

Ausrüstung und Unterhalt des Velos

Das Velo wird nicht zuletzt als Fortbewegungsmittel in der Stadt geschätzt, denn häufig lässt sich damit im Vergleich zu motorisierten Fahrzeugen recht viel Zeit sparen. Doch Velofahrer sind im Strassenverkehr besonders gefährdet. Darüber hinaus hat das Aufkommen der Elektroverselos die Welt der sanften Mobilität jedoch verändert. E-Bikes sind schnell und sehr beliebt, aber beim Fahren damit ist Vorsicht geboten. Hier einige Tipps zur Ausrüstung und Unterhalt eines Velos.

Haben Sie an alles gedacht?

- Beleuchtung, vorne und hinten.
- Zustand und Alter der Reifen (nicht älter als fünf Jahre, keine Risse, ausreichendes Profil).
- Korrektes Profil und korrekter Druck der Reifen (laut Angabe auf den Reifenseiten).
- Zustand der vorderen und hinteren Bremsen, vor allem der Bremsbeläge und der Bremsscheibe bei Scheibenbremsen. Dabei sollten die Bremsbeläge bei einer Belagdicke von rund 0.5 mm oder weniger gewechselt werden. Bei Felgenbremsen sollten die Bremschuhe spätestens dann gewechselt werden, wenn die im Gummiklotz vorhandenen Spalten 1 mm oder weniger tief sind.
- Zustand der Kette: von einem Fachmann prüfen lassen oder mit einem Kettenabnutzungs-Messgerät selbst kontrollieren.
- Regelmässiger Unterhalt der Kette (von oben auf den unteren Abschnitt einen Tropfen Öl tröpfeln lassen und die Kette mit dem Pedal rückwärts drehen).
- Zustand der Räder (mit den Fingern auf zwei Speichen gleichzeitig drücken. Sind sie nicht straff gespannt, wenden Sie sich an einen Fachmann. Sie können die Speichen mit einem Speichenschlüssel jedoch auch selbst nachziehen oder die Räder auswechseln.

- Für Elektroverselos: Batterie im Winter in einem Innenraum (bei 10–20°C) lagern und während dieser Zeit auf 50–70% ihrer Kapazität aufladen.

Velohelm – Schläue Köpfe schützen sich!

In der Schweiz erleiden jedes Jahr über 2'500 Radfahrer leichte und ungefähr 830 sogar schwere Verletzungen. Der Helm schützt den Kopf vor schweren Verletzungen, die lebenslange Folgeschäden nach sich ziehen können. Kinder sollten beim Radfahren von Beginn an das Tragen eines Helms gewöhnt werden. Auch Kinder, die in Velositzen oder -anhängern mitfahren, sollten durch einen geeigneten und gut sitzenden Helm geschützt werden. Vergewissern Sie sich vor dem Kauf eines Helms, dass er der Norm EN 1078 entspricht und probieren Sie ihn an. Achten Sie vor allem darauf, dass er gut zu Ihrem Kopf passt: Für einen idealen Schutz sollte er weder zu eng noch zu locker sitzen. Der Zwischenraum zwischen dem Kinn und dem Kinnriemen darf nicht grösser als eine Fingerbreite sein. In der Schweiz ist das Helmtreten beim Benutzen schneller E-Bikes (Tretunterstützung bis 45 km/h) obligatorisch. Der TCS empfiehlt mit Nachdruck, beim Radfahren immer einen Helm zu tragen, und zwar unabhängig davon, ob es sich dabei um ein «klassisches» oder um ein Elektroverselo handelt.

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbebeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

Steuererklärung gemacht?



Susanne Hofmann
Leiterin Region
Unteres Seetal / Wynental

Wenn nicht, erledigen wir das sehr gerne für Sie, damit Sie mehr Zeit für sich gewinnen.

Ist Ihnen Ihre Zeit zu wertvoll um sich jedes Jahr mit Ihrer Steuererklärung herumschlagen zu müssen und ständig neue Merkblätter durchzulesen? Oder möchten Sie schlicht Ihre Steuersituation von Spezialisten überprüfen lassen? Dann wenden Sie sich an unser Hypi-Steuersteam.

Unsere Steuerspezialisten erledigen das gerne für Sie!

Die Spezialisten des Steuerteams der Hypothekarbank Lenzburg verfügen über langjährige berufliche Erfahrung aus der Steuer- und Rechtsberatung und bringen diese kompetent im Rahmen des Hypi-Steuerservices ein.

Das und mehr bietet Ihnen der Steuerservice der Hypi:

- Steuererklärungen für Privatpersonen

- Prüfen der Steuerveranlagung und Unterstützung bei Unklarheiten; Unstimmigkeiten, Einsprachen und Selbstanzeigen
- Grundstückgewinn-Steuererklärung
- Steuerberatung bei Renovationen; Grundstückkauf oder -verkauf
- Überprüfen Ihrer Steuersituation bei Konkubinats-, Heirat-, Trennung
- Überprüfen Ihrer Steuersituation bei Erbschaft / Schenkung
- Steuerplanung bei vorzeitiger Pensionierung; Einkauf Vorsorge

Vereinbaren Sie mit unseren Steuerspezialisten einen Termin. Vertrauen Sie auf unser Fachwissen und unsere Erfahrung und kontaktieren Sie uns:

Steuersteam der Hypi
062 885 17 18
steuern@hbl.ch

Am besten lassen Sie sich persönlich beraten. Kommen Sie bei uns am Sagiweg 2 in Menziken vorbei, rufen Sie uns an 062 885 11 90 oder mailen Sie uns: hypotheiken@hbl.ch.

Eusi Region – euses Spital

Diabetes – was Sie schon immer wissen wollten ...

Was ist Diabetes Mellitus

Diabetes Mellitus ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, die sich in einem erhöhten Blutzuckerspiegel äussert. Es existieren verschiedene Diabetestypen. Diabetes Mellitus Typ 1 entsteht durch einen absoluten Mangel an Insulin, Typ 2 durch einen relativen Mangel, das heisst durch eine verminderte Wirkung des Insulins. Insulin ist ein Hormon, das von der Betazelle in der Bauchspeicheldrüse gebildet wird und bei der Regulierung des Blutzuckerspiegels die wichtigste Rolle spielt. Insulin wirkt wie ein Schlüssel, der die Zellen zur Aufnahme von Zucker (Glucose) öffnet. Diabetes kann selten auch durch schwere Infektionen verursacht werden oder auch in einer Schwangerschaft auftreten.

Diabetes Mellitus Typ 2

Diabetes Mellitus Typ 2 ist die weitaus häufigste Form der chronischen Stoffwechselerkrankung. Gut neun von zehn Diabetikern haben diesen Typ der Störung des Kohlenhydratstoffwechsels. In der Schweiz sind mehr als 400 000 Personen betroffen. Bei Menschen mit Diabetes Mellitus Typ 2 produziert die Bauchspeicheldrüse nicht genügend Insulin. Oder der Körper kann es aufgrund einer Insulin-Resistenz nicht mehr wirksam verwenden, um den Zucker im Blut in Energie umzuwandeln. Die Entwicklung dieses Diabetestypen wird durch eine genetische Veranlagung, Übergewicht und Bewegungsmangel begünstigt. Es tritt meist erst ab dem 40. Lebensjahr auf, allerdings sind zunehmend auch jüngere Leute betroffen.

Behandlung des Diabetes Mellitus Typ 2

Die Behandlung besteht aus einer ausgewogenen Ernährung und einer Gewichtsreduktion unterstützt durch regelmässige körperliche Aktivitäten. Normalisieren sich die erhöhten Blutzuckerwerte mit diesen Massnahmen nicht, werden Tabletten und wenn notwendig eine spezielle Injektionstherapie, was bei einer Typ 1 Erkrankung

nicht möglich ist. Lässt sich auch damit keine gute Blutzuckereinstellung erreichen, wird mit Insulin therapiert. Durch eine gute Kontrolle des Blutzuckers und eine Reduktion weiterer Herz-Kreislauf-Risiko-Faktoren wie Übergewicht, hoher Blutdruck, Fettstoffwechselstörungen oder Rauchen können Folgeerkrankungen verhindert werden.

Diabetesfachberatung – gezielte Hilfestellung für Betroffene

Folgende Themen stehen in der Diabetesfachberatung im Zentrum:

- Grundwissen des Patienten über die Krankheit und Behandlungsmöglichkeiten
- Instruktion zu Injektionstechniken und Beratung zu Injektionshilfen
- Begleitung von Nutzerinnen und Nutzern von Pumpen und Geräten der kontinuierlichen Glucosemessung
- Information zu Gefahren der Stoffwechsellage sowie deren Verhütung, respektive Behandlung.

Für einen Termin benötigen Sie eine ärztliche Überweisung. Die Kosten werden von der Grundversicherung Ihrer Krankenkasse übernommen.

Sprechstunden am Spital Menziken:



Alle 14 Tage am Mittwoch durch
Frau Maria Müller
dipl. Diabetesfachberaterin Höfa 1
Kontakt:
062 765 36 57
info@diabetesaargau.ch

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1
info@spitalmenziken.ch
www.spitalmenziken.ch

Ungebetene Gäste



Alle Jahre wieder dieses unleidige Thema: Meist nach den Ferien kommen auf den Köpfen der Kinder Läuse mit in die Schulen, Kindergärten und Kitas.

Woher die Läuse kommen, lässt sich selten sicher sagen. Meistens sind sie ein Mitbringsel aus den Ferien oder einem Lager. Klar ist, dass sich Läuse aufs Vermehren spezialisiert haben. So lebt eine erwachsene, nur 2,5 bis 3,5 mm kleine Laus etwa 4 Wochen und legt in dieser Zeit 100 bis 180 Eier, die Nissen, und klebt diese mit einem wasserunlöslichen Kleber ans Haar. Damit es die Tierchen auch schön warm haben, tut sie das nur in unmittelbarer Nähe zur Kopfhaut. Nach wenigen Tagen schlüpfen die fast noch durchsichtigen Laus-Larven. Nach 9 Tagen sind diese geschlechtsreif und nach 2 weiteren Tagen geht das Ganze von vorne los.

So reicht eine einzige eierlegende Laus, um das Wachsen einer grossen Population in Gang zu bringen. Ohne eine wirksame Behandlung wächst die Lausefamilie also um ein Hundertfaches. Deshalb ist es so wichtig, in lausigen Zeiten alle Köpfe gut zu überwachen.

Im Gegensatz zu den Kopfschuppen können Nissen nicht abgeschüttelt, abgewaschen oder abgestreift

werden. Sie können nur mit den Fingernägeln oder einem Nissenkamm entfernt werden. Auch ohne das Finden einer lebenden Laus sind vorhandene Nissen das sichere Anzeichen für einen Befall.

Allerdings können Läuse nicht meterweit von Kopf zu Kopf hüpfen, ihre Beine sind nur zum Klettern auf Haaren geeignet. Sie übertragen sich bei direktem Kontakt, wenn Köpfe beim Kuscheln oder Spielen zusammengesteckt werden. Auf Gegenständen, Kleidern und Plüschtieren überleben sie praktisch nicht, ausserhalb des Kopfes maximal 48 Stunden. So müssen lediglich die betroffenen Köpfe behandelt, aber nicht aufwendig alles, womöglich mit einem Spezialwaschmittel, gewaschen oder desinfiziert werden.

Als Kinderapotheke kennen wir die neusten Therapieempfehlungen und haben die wirksamsten und praktischsten Produkte vorrätig. Lassen Sie sich bei einer Fachperson für Läuse beraten und helfen Sie mit, dass Schulen, Kindergärten und Kitas Orte für Kinder bleiben und keine Horte für Läuse werden!

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See

Es wird schlimmer

Im September 2014 schrieb ich schon einmal einen Artikel über dieses Thema und begann damit, dass ich doch den schönsten Beruf der Welt hätte. Nur EINE Sache würde zunehmend den Spass rauben, nämlich die Bürokratie.

Daran hat sich leider nichts geändert. Im Vergleich zu 2014 ist der bürokratische Aufwand noch einmal ein ganzes Stück angewachsen. Inzwischen verbringe ich jedes Wochenende mehrere Stunden damit, v. a. Anfragen und Zeugnisse für Versicherungen zu bearbeiten. Dies führe ich auch schon während der Arbeitswoche durch, die Zeit reicht bei einer gut gefüllten Sprechstunde hierzu jedoch selten aus.

Die Krankenkassen sind leider immer stärker in die Funktion einer Zentralinstanz gerückt, deren Hauptaufgabe – neben der Zusicherung von erforderlichen Patientenversorgungen – die Kontrolle und das Management von Leistungsausgaben an die um sie herum angeordneten Leistungserbringer des Gesundheitssystems darstellt.

Und diese Kontrolle wird von Jahr zu Jahr stringenter durchgeführt. Häufig ist man aufgefordert nach jeder Konsultation einen Bericht zu verfassen. Bei durchschnittlich etwa 30 Patienten pro Tag kann man sich vorstellen, wo dies hinführt. Die Kostenkontrolle der Krankenkassen wird sozusagen auf die Schreibtische der Ärzteschaft verlagert. Aber warum? Erhöht man dadurch die Qualität, lassen sich dadurch Kosten sparen? Eher im Gegenteil.

Wahrscheinlich möchte man die wenigen Kolle-

gen (und die gibt es wie in jedem anderen Beruf auch), welche falsch abrechnen und ihre Patienten zu lange krank schreiben, stärker kontrollieren und zwingt dadurch allen anderen auch diese unsäglich-nachfragen und Kontrollen auf.

Es macht jedoch keinen Sinn, beispielsweise bei einem an den Schultersehnen operierten, im Beruf körperlich arbeitenden Patienten nach 2, 4, 6 oder 8 Wochen anzufragen, ob er wieder arbeitsfähig sei. Das ist frühestens nach 12 Wochen der Fall. Und das schon immer, weltweit gleich und wird sich auch auf absehbare Zeit nicht ändern. Also sollte man als Krankenversicherung in diesen Fällen erst nach 12 Wochen nachfragen und nicht bis dahin schon mindestens 2 Anfragen losgeschickt haben. Dieses Beispiel steht für zig andere Krankheitsbilder.

Nicht zu vergessen die Zeit und damit das Geld, welches in diese Bürokratie fließt. Denn letztlich sind es die Krankenversicherungsbeiträge von uns allen, die diese überbordende Bürokratie kostet.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Vollsortiment der Brauerei Brauhuus 531

Nach dem Sänder Bier, dem Huus Lager und dem IPA haben sich die Verantwortlichen vom RIO Getränkemarkt entschlossen, das gesamte Sortiment aufzunehmen. Dazu sagt Beni Wiler, Marktleiter: «Der Verkauf der bisherigen drei Biersorten vom Brauhuus 531 hat uns äusserst positiv überrascht. Dies hat uns dazu bewogen, nun das ganze Sortiment der sympatischen und regionalen Brauerei anzubieten.



Huuslager – Lagerbier, 4.8% Vol.

- klassisches, helles Lagerbier
- untergärig
- gebraut mit Pilsner Malz und Tettnanger Hopfen
- der ideale Durstlöcher
- 20 IBU*



Sänder Bier – Pale Ale, 5.0% Vol.

- helles Bier im Pale-Ale-Stil
- gebraut mit Pale-Ale-Malz
- leicht und süffig
- hat sehr wenig Bitterstoffe
- in der Nase und im Gaumen feine Malznoten
- 25 IBU*



Fläcke Alt – Amber, 5.0% Vol.

- Amberbier
- gebraut nach dem alten Braurezept der Stadt Düsseldorf
- Das caramelisierte Malz ergibt die schöne Amberfarbe und die malzigen Geschmacksnoten.
- 35 IBU*



Nachtwächter – Stout, 5.0% Vol.

- ein dunkles Stout mit feinen Röstaromen
- Gebraut mit einem Anteil geröstetem Malz, dies ergibt die schwarze Farbe und die schönen, kaffeeartigen Aromen.
- 50 IBU*



IPA – India Pale Ale, 6.0% Vol.

- Das IPA mit viel Frucht in der Nase und Gaumen, 4 verschiedenen Hopfensorten und Pale-Ale-Malz ergeben frische, passionsfruchtige Aromen.
- 65 IBU*

* IBU = Bittereinheiten



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
RIO Getränkemarkt
Menziken

Diese Biere sind im RIO Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Richtig grillieren kann Mann und Frau lernen



Inspiration abseits von Bratwurst und Cervelat

Es müssen nicht immer Bratwürste und Cervelats sein – aber wenn schon, dann gibt es dafür viele Kniffs für einen unvergleichlichen Genuss. Ob für Feinschmecker, Steak-Liebhaber oder Fans von echtem American BBQ: Lass Dich von unserem Kursangebot inspirieren.

BBQ CLASSICS BASIC: 12.08. / 24.09.2021

In diesem Kurs zeigt Dir unser Grillmeister die unterschiedlichen Grillsysteme. Von der Einstellung der richtigen Temperatur, über die verschiedenen Garmethoden, bis hin zur richtigen Pflege Deines Grills, lernst Du hier alles.

STEAK CLASS BEEF: 23.09.2021

Unser Grillmeister zeigt Dir all seine Tipps und Tricks, dass auch Du das perfekte Steak zu Hause zubereiten kannst. Von der Fleischauswahl bis zum Tranchieren lernst Du an diesem Kurs alles, was Du wissen musst.

BIG GREEN EGG CLASS – 10.09.2021

Wer heute von Grillieren und BBQ spricht, kommt an einem Keramik-Grill nicht mehr vorbei. Unser Grillmeister erklärt Dir das System, die Funktionen und gibt Dir einen Einblick in die kulinarische Welt des keramischen Grillens.

MASTER CLASS «WHISKY & CIGARS» – 17.09.2021

Ein Grillkurs für echte Liebhaber. Degustiere an unserem Kurs WHISKY & CIGARS edle Destillate von Dettling & Marmot mit der passenden Zigarre von Villiger. Leckeres Essen vom Grill und edle Getränke – was will man mehr?

Schnell anmelden lohnt sich, es sind schon diverse Kurse ausgebucht!

Alle Infos zu unseren Grillkursen und alles rund ums Grillieren findest Du auf unserer Webseite unter: www.grillcenter.ch.

Bilder sagen mehr als Worte

Der junge Parson Russell Terrier läuft lustig wedelnd in den Untersuchungsraum. Beim besten Willen sehe ich weder ein Humpeln noch eine Lahmheit. Zu Hause sei er auf 3 Beinen gehumpelt und passiv gewesen. Ist es Freude oder Angst, die dazu führt, dass dem kleinen Rüden hier in der Praxis offensichtlich nichts mehr fehlt? Gelenke werden durchgetastet und kontrolliert. Der Besitzer ist sich plötzlich nicht mehr sicher, ob der Hund nun rechts oder links entlastet hat? Das passiert oft, auch bei Katzen: In der Praxis ist es nur noch halb so schlimm oder gar nicht mehr festzustellen.



Deshalb hier der Tipp des Jahres: Immer und überall haben wir heutzutage so ein Gerät dabei, mit welchem man nebenbei auch telefonieren kann. Häufig werden mit dem kleinen Computer Fotos vom Essen, vom Regenbogen, vom Hagel, von der grössten Hose oder anderen Dingen gemacht und geteilt. Die Idee, eine Lahmheit oder das komische Verhalten zu filmen, geht leider oft vergessen. Was müssen wir uns darunter vorstellen, wenn die Besitzer sagen: «Die Katze macht so komisch, wenn sie aufsteht», oder «Er/sie macht so ein Geräusch, verhält sich anders». Was beim Bücherlesen so interessant ist, dass nämlich jeder in seiner Phantasie eine eigene Vorstellung, ein eigenes Bild von der Geschichte hat, dies ist bei der Beschreibung eines Symptoms und der Diagnosefindung eher hinderlich. Also merken Sie sich: Lahmheiten, Anfälle, Hautveränderungen, komisches Verhalten etc.: filmen oder fotografieren! Durchfall und Erbrochenes, Parasiten oder andere «Fundgegenstände»: Mitnehmen zum Zeigen!

Mit einem Foto eine Diagnose zu stellen ist wiederum schwierig. Da müssen wir die erwartungsvollen Besitzer, welche ihre Mail-Nachricht mit dem angehängten, manchmal unscharfen Bild mit der Frage versehen, was das sein könnte, oft enttäuschen. Meistens brauchen wir für eine Diagnose alle unsere Sinne, nicht nur den Augensinn. Wir müssen anfassen, abtasten, abhören, daran riechen, manchmal auch drein piksen und alles zusammen ergibt erst das Gesamtbild für eine Diagnose.

Vom Terrier wurde uns dann auch ein Film übermittelt: Der Arme humpelte wirklich auf 3 Beinen zu seinem Körbchen. Nun wussten wir aber genau wo suchen und siehe da: Beim Kontrolltermin fanden wir die kleine Zehe ganz aussen etwas geschwollen und druckdolent vor. Wohl gestaucht oder gezerrt, nicht schlimm, aber nun wissen wir, was der Grund ist, und das ist doch beruhigend. Ein Stütz- und Schutzverband sowie entzündungshemmende Schmerzmittel werden wohl helfen.

Also: Filmen oder fotografieren Sie auffällige Dinge bei Ihrem Tier und markieren Sie die Aufnahme gut, damit Sie sie in der Bilderflut dann auch wieder finden (ich spreche aus eigener Erfahrung).

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng AG, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxis-kueng.ch). Bild: Tomasz Brzozowski auf Pixabay.

Orchideen – Symbiose zwischen Pflanze und Pilz



Es ist seit langem bekannt, dass unsere heimischen Orchideen in einer engen Lebensgemeinschaft (= Symbiose) mit bestimmten Pilzen leben. Diese Verbindung wird als Mykorrhiza (griechisch «Pilzwurzel») bezeichnet. Der Mykorrhizapilz durchzieht den Boden und dringt auch in die Orchideenwurzeln ein. Die Pilze liefern dem Partner Wasser und Nährsalze, die Orchidee gibt im Gegenzug Nährstoffe (Kohlenhydrate) ab, die sie mit Hilfe von Sonnenlicht und Blattgrün erzeugt (= Photosynthese).

Jede Orchidee produziert Hunderttausende bis Millionen winzige Samen in einer Samenkapsel. Durch ihre geringe Grösse sind die Samen von Orchideen nur noch auf eine Hülle und den in ihr liegenden Embryo reduziert. Der Vorteil dieser winzigen Samenkapseln liegt in ihrem geringen Gewicht, so dass sie per Luftpost über grosse Distanzen verteilt werden können. Andererseits fehlt den Samen das Nährgewebe, das für eine erfolgreiche Keimung nötig ist (z. B. Bohnensamen mit nährstoffreichen Keimblättern). Deshalb benötigen die jungen Orchideensämlinge die Hilfe von Pilzen zur Keimung, von denen sie Nährsalze und Wasser beziehen. Die Zeit, bis die ersten grünen Blätter bei Jungpflanzen erscheinen, ist für verschiedene Arten unterschiedlich: Dies kann schon in der ersten Vegetationsperiode passieren oder mehrere Jahre dauern. Eine Blüte erscheint

vorerst noch nicht. Die Zeitspanne von der Keimung bis zur ersten Blüte reicht von zwei bis oft mehr als zehn Jahre. So geschehen in einem Garten in Oberkulm mit einer Magerwiese. Plötzlich erscheinen da blühende Gefleckte Knabenkräuter und erfreuen uns ab jetzt jedes Folgejahr von neuem.

Die Blüten bieten mit der ausgebreiteten Lippe einen Landeplatz für Insekten. Auf der Lippe befinden sich meist Linien oder Punkte, die für die Insekten auf die breite Öffnung des Sporns hinweisen. Hierzu muss man wissen, dass die Blüten eigentlich mit den Lippen nach oben gerichtet in den Blütenknospen angelegt werden. Erst vor dem Aufblühen drehen sich die Blütenanlagen bei den meisten Arten um 180 Grad, sodass die Lippen dann nach unten weisen und damit ihre Aufgabe bei der Bestäubung erfüllen.

Ohne Insektenbesuch setzen die Blüten keine Früchte an, sie sind auf Fremdbestäubung angewiesen. Nektar gegen Bestäubung – das ist gemeinhin der Deal unter Insekten und Pflanzen. Doch das Gefleckte Knabenkraut hält sich nicht daran. Es gehört zu den sogenannten Täuschblumen. Die Orchideen sparen sich die aufwändige Nektarbildung. Auf den Botendienst der Insekten wollen sie indes nicht verzichten und locken mit Duft oder mit ihrem Aussehen, indem sie ihre Geschlechtspartner imitieren (z. B. Bienenragwurz). Dabei verpasst die Orchis den nichtsahnenden Blütenbesuchern ein klebriges Pollenpaket so perfekt auf ihre Köpfe, dass der Pollen in der nächsten Blüte direkt auf die Narbe trifft. So wird ohne Gegenleistung bestäubt und es werden Samen gebildet für die Nachkommenschaft.

Der Name Orchidee kommt aus dem Griechischen von «Orchis» und bedeutet «Hoden» und bezieht sich auf die paarigen Wurzelknollen. Die Wurzeln der verschiedenen Orchideenarten sind allerdings sehr vielfältig. Knabenkräuter besitzen zum Beispiel Speicherorgane, die der menschlichen Hand ähneln, deshalb nennt man sie auch Fingerwurz.

Karten für jeden Anlass

selber gestalten auf www.schuech.ch

**schüch
verlag**

Karten für jeden Anlass



10%

Rabatt auf Ihre Bestellung
mit dem Gutschein:
DH218qVHUA

Schüch-Verlag AG · 5728 Gontenschwil  Aus Ihrer Region



Zufriedene Kunden



Pascal Bolliger

Innenausbau

Schreinerarbeiten | Renovationen | Umbauten

Tel. 076 575 87 22 | www.schreiner-arbeit.ch

BESONDERS PRAKTISCH

**NECESSAIRE MIT
STICKEREI JETZT IM
ONLINESHOP**

www.satis-seon.ch/shop



EDITION SATIS

BESONDERE PRODUKTE VON BESONDERNEN MENSCHEN

Alle Kreationen wie das Necessaire werden
in den Werkstätten der Stiftung Satis von
Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
in Handarbeit gefertigt.

DAB+ Schruber Band



Es fätz ond rockt!

Verbi cho ond DAB+ Radio installiere!

Garage Graf AG
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil

Telefon 062 773 22 18
Telefax 062 773 27 50

www.garagegrafag.ch
info@garagegrafag.ch

All in 1 Business-Center



- Malerarbeiten • Unterhaltsarbeiten
- Tapeten • Facilitymanagement

MP Consulting GmbH



- Management • Mandate
- Finanz- und Unternehmensberatung

Ausstellungspartner
und Lieferant



- Marketing
- Management
- Eventorganisation
- Unterhaltsarbeiten



LONGHORN
REAL ESTATE

- Verwaltung • Vermietung • Handel
- Projektentwicklung

Ausstellungspartner
und Lieferant



Dorfstrasse 774, 5728 Gontenschwil
Telefon 062 773 21 48, www.mpimmoservice.ch



Bio Brüterei Lindenberg AG in Schongau

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen genau passiert oder produziert wird. Wir waren zu Besuch in der Bio Brüterei Lindenberg AG in Schongau.

(fhu) – Über eine Million Küken schlüpfen seit Dezember 2018 jährlich auf dem Lindenberg in Schongau. In der Biobrüterei sind sieben Mitarbeitende tätig. Betriebsleiter Magnus Döbeli leitet gemeinsam mit seinem Sohn Andreas den Betrieb in Schongau, einer Tochterfirma der Animalco AG in Staufen. Andreas Döbeli hat nach seiner KV-Lehre eine Ausbildung als Geflügelfachmann in der Firma Micarna absolviert. Als Leiter Qualitätsmanagement sorgt er gemeinsam mit Brutmeisterin Nicole Güntert für den optimalen Ablauf von der Einlieferung der Eier bis hin zur Auslieferung der geschlüpften Bio-Küken. Genaue, getaktete Abläufe, hohe Hygienevorschriften und Einhaltung von klaren Richtlinien sind für den Betrieb dabei entscheidend.

Die Küken, welche das Licht der Welt in der Schongauer Brüterei erblicken, gehen an Bio-betriebe in der ganzen Schweiz, wo sie dann zu Bio-Poulets für Micarna und Bell oder zu Junghennen für die Schweizer Bio-Legehennenhalter heranwachsen. Die Bio-Bruteier, welche eingeliefert

werden, stammen von kontrollierten Vertragsproduzenten, bei welchen die Elterntiere somit ebenfalls nach Bio-Richtlinien gehalten werden. Um jedes Risiko einer Verbreitung von Keimen und Unreinheiten, welche bei der Freilandhaltung an der Eierschale vorhanden sein könnten, zu vermeiden, werden die Eier in einer Desinfektionskammer mit Desinfektionsmitteln nach Bio-Richtlinien behandelt. Während die Eier am Tag der Einlieferung noch leicht gekühlt gelagert werden, ist für den Brutprozess die richtige Wärme, die Feuchtigkeit sowie der Sauerstoffgehalt in der Luft entscheidend. In den Brutkammern wird der Vorgang einer Henne in der Natur imitiert. Dabei wird mit steigender und sinkender Wärme- und Feuchtigkeitsregulierung gearbeitet. Genau wie im natürlichen Ablauf, damit der Embryo nicht an der Eierschale klebt, muss das Ei stündlich gewendet werden. Damit ein gesundes Küken heranwachsen und dieses auch mühelos schlüpfen kann, ist es auf die richtige Position in der Schale und die damit vorausgesetzte Luftkammer ange-



wiesen. Nach dem Vorbrutraum, in welchem die Eier 18 Tage lang bei 37,8°C und einer Luftfeuchtigkeit von 54% auf sich bewegenden Rollwagen gelagert werden, werden die Eier durchleuchtet. Anhand der Färbung ist für Brutmeisterin Nicole Güntert ersichtlich, welche Eier befruchtet sind und welche aussortiert werden müssen. Die befruchteten Eier kommen anschliessend für drei Tage in den Schlupfbrüter. Das Küken dreht sich in dieser Zeit der Längsachse des Eis nach und positioniert den Kopf unter dem rechten Flügel. Kurz vor dem Schlupf zieht das Küken den Dotter durch den Nabel ein, woraufhin dieser sich verschliesst. Durch diesen sogenannten Dottersack ist das Küken 24 h nach dem Schlupf mit Nährstoffen versorgt. Nach dem Schlupf werden die Legeküken nach Geschlecht sortiert und gegen die Krankheiten Coccidiose und Marek geimpft. Bei den Mastküken werden beide Geschlechter ge-

mästet. In speziellen Transportboxen werden die Tiere anschliessend zu den Aufzüchtern gebracht. Die Auslieferung erfolgt in speziell ausgestatteten Küken-Bussen. Innert wenigen Stunden erreichen die frisch geschlüpften Küken den Aufzuchtstall in einem Schweizer Landwirtschaftsbetrieb. In diesen Betrieben erwartet die kleinen Lebewesen schliesslich ein auf 36°C beheizter Stall sowie Futter und Wasser, welches sie von da an benötigen. Der Konsum von Eiern und Geflügelfleisch in der Schweiz ist in den letzten Jahren stetig gewachsen, berichtet Andreas Döbeli. Eine Legehennen legt rund 320 Eier pro Jahr. Die Nachfrage der Bevölkerung kann nach wie vor nicht mit Schweizer Eiern gedeckt werden. Das Ei ist religionsneutral, bietet eine günstige Proteinquelle und ist bei richtiger Lagerung bis zu einem Monat haltbar.

Im September: Zu Besuch bei der peka-metall AG in Mosen.





Sina Friedli durfte bereits im vergangenen Jahr Teil von «Wilhelmina – Fest der Künste» sein. Foto: Thomas Moor

Die Unterkulmer Berufstänzerin Sina Friedli ist bei «Wilhelmina – Fest der Künste» mit dabei

Vom 6. bis 29. August findet im Seetal das Festival «Wilhelmina – Fest der Künste» statt. Bereits zum zweiten Mal ist die Unterkulmer Bühnentänzerin Sina Friedli engagiert, die beim Abschluss-event auf Schloss Brestenberg im Rahmen einer exklusiven Vorstellung zu sehen sein wird.

(pte) – Sina Friedlis Karriere als Bühnentänzerin startete ganz klassisch im Rahmen eines Mädchen-traumes. Für Ballettunterricht gab es im mittleren Wynental allerdings kaum Möglichkeiten und so konnte nur die Bewegungsgruppe Unterkulm den Bewegungsdrang der Schülerin bändigen. Nach der Auflösung der Gruppe ging mit dem Besuch des Ballettunterrichtes für Sina Friedli ein erster Traum in Erfüllung. «Durch einen gewissen Grad an Sturheit und eine gute Förderung durfte ich

mit 13 Jahren trotz eher schlechten körperlichen Voraussetzungen den Unterricht an der international sehr renommierten Zürcher Tanzakademie besuchen», zeigt die junge Berufstänzerin ihren Werdegang auf. Als erste Schule in der Schweiz wurde dort ein «Lehrabschluss» als Bühnentänzerin angeboten, der in der Schweiz für künftige Anstellungen hohes Gewicht hat und eine gewisse Sicherheit gibt. «Wir waren damals sozusagen die Versuchsklasse», erklärt Sina Friedli ihre Ausbil-

dung. Im letzten Ausbildungsjahr stand viel Zeit für verschiedene Vortanz-Veranstaltungen zur Verfügung, mit dem Ziel, am Ende ein Engagement erhalten zu haben. Dabei ist die Konkurrenz sehr gross, denn auch viele internationale Tänzerinnen und Tänzer suchen in der Schweiz mit ihrem hohen Lebensstandard eine Anstellung. Sina Friedli arbeitet heute als freischaffende Bühnentänzerin zum grossen Teil in der Region Zürich. Durch projektbezogene Bewerbungen, Weiterempfehlungen und Anfragen nach erfolgreichen Projekten erhält sie ihre Engagements. «Auf eine Art und Weise ist mein Berufsalltag als freischaffende Tänzerin jedoch ein ständiger Bewerbungsprozess.» Daher würde sie zu einem festen Engagement an einem Opernhaus oder Theater mit der Sparte Tanz gerne zusagen.

Aufwändige Probenarbeit für «Wilhelmina»

Bereits im vergangenen Jahr durfte Sina Friedli Teil des Ensembles von «Wilhelmina – Fest der Künste» sein. Sie freut sich sehr auf die rund 25-minütige, zeitgenössische Tanzaufführung auf Schloss Brestenberg, für die sie mit ihrem Tanzpartner Steven Forster eine Vorbereitungszeit von gut drei Wochen angesetzt hat. «Wir dürfen unsere Aufführung selber choreografieren und haben viele Freiheiten zum Strukturieren», schätzt Sina Friedli dieses spezielle Engagement, das im Gegensatz zu den meisten anderen Projekten am 29. August unter freiem Himmel stattfinden wird. Durch den Tanz auf der Wiese bleiben dann auch die klassischen Tanzschuhe für einmal in der Garderobe. Die Vorgaben von Stimmungen und Gefühlen, die zur Musik vertanzt werden müssen, fordern die beiden Künstler auf positive Weise. «Ich freue mich auch sehr auf die Zusammenarbeit mit dem

Bläserquartett von argovia philharmonic, das den passenden Rahmen für unsere Tanzdarbietung gestalten wird», ist Sina Friedli überzeugt.

Die Unterkulmer Bühnentänzerin hofft, künftig öfters im Kanton Aargau tanzen zu können. «Die kürzlich in Aarau gegründete «Lit Dance Company» unter der Leitung von Neel Jansen und Graciela Martinez stellt gute Rahmenbedingungen zur Verfügung und mit der wunderbar renovierten Reithalle in Aarau steht ein toller Ort für Veranstaltungen zu Verfügung.»



Tanz als Leidenschaft. Foto: Lena Marie Rheinländer



Erdgas/Biogas – die freundliche Energie für das obere Wynental



Wynagas AG

Tel. +41 62 835 00 35 :: info@wynagas.ch

www.wynagas.ch

wyna
gas

| **FENSTER**
| **TÜREN**
| **INNENAUSBAU**
| **MÖBEL**
| **KÜCHEN**



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm

Tel. 062 776 11 29

info@schreinerei-waeltli.ch

www.schreinerei-waeltli.ch

+ *Dichten und mehr ...*

poesia®



Ferienwohnungen Grächen:

MILLEGGA | 4 Zimmer
POESIA SEETALHORN | 6-7

MILLEGGA | 4 Zimmer
POESIA WEISSHORN | 6

ERSATZDICHTUNGEN FÜR DUSCHKABINEN, KÜHLSCHRÄNKE, FENSTER UND TÜREN



Schnelle
Lieferung



Kleinmengen
bereits ab 1 Stk.



Kostenlose
Dichtungsrecherche

●●● **poesia-gruppe.ch**

Grenzweg 3 | Industrie Feldmatte | 5726 Unterkulm | 062 832 32 32 | poesia.ch | shop.mk-dichtungen.ch

Besondere Produkte von besonderen Menschen

Die Stiftung Satis in Seon ist ein besonderer Ort für besondere Menschen, die für das Label «Edition Satis» besondere Produkte herstellen. Besonders praktisch ist beispielsweise das Necessaire. Frau V. näht es und lässt sich dabei über ihre Schultern blicken.



Frau V.: «Diese Arbeit passt zu mir. Ich bin durch diese Aufgabe auch stabiler geworden, mache allgemein Fortschritte.»

(Eing.) – «Jedes Produkt ist ein Unikat», erklärt Frau V., während sie ihre Arbeit an der Nähmaschine für einen Augenblick unterbricht und erzählt: «Das Nähen erlernte ich in der Schule und verfeinerte meine Fertigkeiten in den verschiedenen Institutionen, in denen ich bisher gelebt und gearbeitet habe.» Seit eineinhalb Jahren ist die Stiftung Satis in Seon ihr Zuhause. Jeweils dreieinhalb Stunden am Vormittag und eineinhalb Stunden am Nachmittag ist sie im dortigen Kreativatelier tätig. «Sticken wäre nicht so meins», gibt die 52-Jährige unumwunden zu. Dafür ist sie eine Expertin an der Nähmaschine – «... und am Bügeleisen. Bügeln ist ein wichtiger Teil beim Nähen.» Frau V. stellt unterschiedliche Produkte her. Schürzen, Kissen oder Chriesistei-Säckli. Ihr Herzenswunsch wäre etwas für Kinder. «So ein Knuddeltier», lacht sie. «Zudem habe ich schon unzählige Taschen genäht. Die kann ich im Schlaf.»

Besonders praktisch

Frau V. gibt eine Einführung in die Herstellung des Necessaires, an dem sie gerade arbeitet. «Dieser Stoff muss immer zuerst gewaschen werden, damit er später nicht eingeht, wenn die Kundschaft das Produkt selber wäscht.» Wieder trocken, wird der Stoff gebügelt, sorgfältig ausgebreitet, zugeschnitten und wo nötig gezickzackt. «Muss ich auf dem Stoff etwas markieren, nehme ich einen Stift, dessen Strich sich kurz nach der Verarbeitung von selber auflöst.» Es gilt den Reissverschluss abzulängen. Anspruchsvoll ist die Naht um den Reissverschluss. Sie verhindert, dass Stoff im Reissverschluss einklemmt. Die Marke «Edition Satis» darf nicht vergessen gehen. Nach ersten Arbeitsschritten der Näherin wird das Necessaire bestickt. Schliesslich wird weitergenäht, umgestülpt, kontrolliert. Frau V. nimmt es genau. «Hier müssen die Nähte exakt in Verlängerung zueinander zu liegen kommen», bemerkt sie mit Blick auf eine anspruchsvolle Stelle an der Unterseite des Necessaires. Auch wenn sie sehr konzentriert bei der Sache ist, erlaubt sich Frau V. zwischendurch einen Gedankenausflug oder einen Blick aus dem Fenster Richtung Garten: «Ich habe Freude, dass hier etwas entsteht, das gebraucht wird.» www.satis-seon.ch



Alterszentrum Mittleres Wynental

Alterszentrum Mittleres Wynental
5727 Oberkulm, www.az-oberkulm.ch
062 768 81 81 (Tischreservation Kafi direkt)

Kafi Bündten

**LAUSCHIGE PERGOLA UND
GARTENWIRTSCHAFT!**

MUSIK IM KAFI:
05.08.: Trio Wyna
19.08.: Echo vom Sood

**NEU: SOMMERKARTE UND
VEGI-HIT, TAGESMENÜ AB FR. 16.50**
02. – 08.08.21: Vitello tonnato (hausgemacht)
09. – 15.08.21: Rondelli mit Brasatofüllung
16. – 22.08.21: Mistchratzerli, Wellen Frits
23. – 29.08.21: Kotelett Mailänder Art, Spaghetti

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr – Sonn- und Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

vertrauen sie auf
75 jahre erfahrung.

wirz
malergeschäft seit 1946

5703 seon
aabachstrasse 3
telefon 062 775 35 02

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

maler wirz ag
info@malerwirz.ch
www.malerwirz.ch

**BOLLIGER
GARAGE AG**

Dorfstrasse 700
5728 Gontenschwil
T 062 773 15 69

info@bolliger-garage.ch
www.bolliger-garage.ch

DER NEUE
PEUGEOT
e-2008

JETZT PROBEFAHREN



Ihr Peugeot-Partner

Reparatur + Service aller Marken

auch für Wohnmobile

Helvetia Versicherung: Partnerschaftliche Beratung in jeder Lebenssituation

Manchmal kann das Leben ganz schön turbulent sein. Das hat uns das vergangene Jahr mit der Corona-Krise oder dieser Sommer mit den vielen Unwettern gezeigt. Die passende Versicherungslösung sorgt für Sicherheit.

(Eing.) – Die letzten beiden Jahre haben eindrücklich gezeigt, wie wichtig es ist, sich gegen die unterschiedlichsten Ereignisse zu versichern – noch vor dem Schadenfall. Das Coronavirus sorgte etwa in der Reisebranche für massive Einschnitte. Gut, wenn man mit einer Reiseversicherung auf alle Fälle vorbereitet ist. Wer anstatt im Liegestuhl zu Hause krank im Bett liegt oder den Flug aufgrund einer Zugverspätung verpasst, kann die Annullationsversicherung geltend machen. Diese übernimmt die Kosten für Flug, Hotel und weitere Transportmittel, wenn vor der Abreise etwas dazwischenkommt.

Elementarschäden richtig versichern

Aber auch wer zu Hause bleibt, kann überrascht werden. Die Unwetter diesen Sommer haben auch den Aargau und die angrenzenden Luzerner Gemeinden nicht verschont. Sturmschäden gehören zu den Elementarschäden. Kommt es zu einem Schaden am Gebäude, springt die Gebäudeversicherung ein. Im Aargau ist diese obligatorisch über die Kantonale Gebäudeversicherung abzuschliessen.

Elementarschäden am Hausrat sind über die Hausratsversicherung gedeckt. Zum Hausrat zählen alle beweglichen, persönlichen Gegenstände und auch Haustiere. Die einzelnen Gegenstände können sich im Haus, in einem Gartenhäuschen auf demselben Areal oder in der Garage befinden.



Oliviero Mastropiero



Jan Dätwyler



Gian-Andrea Mirer

Persönliche Beratung vor Ort

Damit Sie nicht den Durchblick verlieren, steht Ihnen die Helvetia Generalagentur Aarau gerne persönlich zur Seite. Dafür werden Oliviero Mastropiero, Jan Dätwyler und Gian-Andrea Mirer in der Alten Mühle in Reinach am 24. August ein Büro beziehen, um die Beziehungen zu den Kunden und zur Bevölkerung im Oberen Wynental noch besser zu pflegen. Alles Berater, die schon in der Region aufgewachsen sind.



Versicherungsberatung nahe bei den Kundinnen und Kunden in der alten Mühle in Reinach.

**Hauseigene
Wurstproduktion**

**Aus gesundheitlichen Gründen
bleibt unser Geschäft
vorübergehend geschlossen.**



Dorfmetzg Markus Moser

Gontenschwil Tel. 062 773 14 18

www.dorfmetzg-moser.ch



marzohl
WERBETECHNIK

5734 Reinach | marzohl.ch

Marzohl schafft
neue Welten.



LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR



- **Küchenbau**
- **Haushaltgeräte**

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft!

**24-H-SERVICENUMMER
056 463 64 10**





Die Maschinen stehen weitestgehend still. Josef von Atzigen (rechts) hält noch bis Ende September die Stellung.

Schreiner-Tradition von Atzigen ist bald Geschichte

Man kann es sich noch gar nicht so richtig vorstellen, dass in der traditionellen Schreinerei von Atzigen in Leimbach keine Küchen mehr produziert werden. Aber: Nach 43 Jahren ist Ende September wirklich definitiv Lichterlöschen, weil keine Nachfolgeregelung gefunden werden konnte.

(tmo.) – Bereits ein Jahr ist Josef von Atzigen nun über das Pensionsalter hinaus. Eigentlich habe er den Beginn seines Ruhestandes verpasst, wie er zugibt. Sein Blick schweift durch die Küchenausstellung. Sie leert sich langsam aber sicher. Soll heissen: Die Ausstellungsküchen sind verkauft, einige davon sind bereits demontiert und abtransportiert worden. Die Maschinen droben in der Schreinerei laufen nur noch (wenn überhaupt) mit halber Kraft. Die letzten Aufträge werden noch produziert. «Der Abschluss soll sauber über die Bühne gehen», wie Josef von Atzigen sagt. Allfällige Garantiarbeiten inbegriffen. Das sei ihm wichtig. «Wir hatten über all die Jahre eine sehr gute Kundschaft, die Aufträge und die Auslastung waren sehr gut», wie er dankbar zurückblickt. Von Hausverwaltungen über Wohnbaugenossenschaften bis hin zum Privatkunden. Rund 3000 Einträge umfasst der Kundenstamm. Dieser konnte von einem bewährten Team mit einem langjährigen Wissen profitieren. Josef mit 43 Jahren Betriebszugehörigkeit, Toni mit 34 Jahren und Urs mit 26 Jahren bildeten den harten Kern der

erfolgreichen Schreinerei, die neben dem Küchenbau auch für allgemeine Schreinerarbeiten, Service, Reparatur und Unterhalt eine erstklassige Adresse war, mit Top-Arbeit nachhaltig in Erscheinung trat und so immer wieder positive Zeichen setzte. Die Beratung und das Anbieten von kundenorientierten Lösungen standen bei den von Atzigen neben kompromissloser Qualität immer im Vordergrund. «Die Funktionalität einer Küche spielte ebenfalls eine wichtige Rolle», wie Josef von Atzigen sagt. Die Kunden wussten über all die Jahre, dass sie bei den Leimbacher Schreiner-Profis in guten Händen waren. Das Gesamtpaket, das man in die Waagschale werfen konnte, überzeugte. Und nicht zuletzt war jede Küche, welche die Produktionsstätte in Leimbach verliess, auch immer ein Unikat. Und jetzt neigt sich die traditionelle Schreiner- und Küchenbauer-Ära dem Ende zu. «Mein Dank geht an meine Brüder und die Mitarbeiterinnen der Buchhaltung für die langjährige Zusammenarbeit sowie an die Kunden, die ihr Vertrauen in unsere Firma setzten», wie Josef von Atzigen abschliessend sagte.

Huwa Waschmaschinen,
Trockner und Geschirrspüler
aus der Schweiz gehören
zu Ihrer Familie.

Huwa
seit 1911

www.huwa.ch



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch


USSERDORF
MENZIKEN

**BEZUGS-
TERMINE**

HAUS A: 29.07.2022
HAUS B: 15.12.2022
HAUS C: 31.01.2023

Hier will ich leben.
24 moderne Eigentumswohnungen
in familiärer und nachhaltiger Parklandschaft

usseldorf-menziken.ch

Sichern Sie sich
heute noch Ihre
detaillierten Unterlagen!

CHS
www.chs-immobilien.ch
062 772 33 03 · 079 570 65 75
info@chs-immobilien.ch



Himmelgrün unterwegs mit Priska Fries

Unsere Füsse tragen uns durchs Leben. Sie sind unsere grundlegende Verbindung zur Erde und trotzdem werden sie oft vernachlässigt und strapaziert. Die Faszination rund um das Thema Fuss und die damit verbundene Möglichkeit einer Gesundheitsprävention hat sich bei Priska Fries durch Yoga und beim eigenen Besuch in der Fusspflege entwickelt.

(fhu) – Den Füssen mehr Beachtung schenken, sie wertschätzen und somit auch pflegen, sollte in den Alltag integriert werden. Die Füsse geben uns Halt, erden uns und sind für die ganze Körperhaltung enorm wichtig. Das Angebot der kosmetischen Fusspflege beinhaltet ein Fussbad, die Nagel- und Hautpflege und eine abschliessende kleine Fussmassage. Mit Lack kann den Fussnägeln Farbe und Glanz verliehen werden. Die Mutter von zwei erwachsenen Söhnen, welche auch als diplomierte Yogalehrerin tätig ist, möchte mit ihrem Angebot nebst der Gesunderhaltung der Füsse und den prophylaktischen Behandlungen, das Bewusstsein für die Füsse wieder fördern. Als Ergänzung zur Fusspflege absolviert die 51-Jährige momentan eine Ausbildung für die Fussreflexzonen-Massage. In ihren Yogalektionen ist die Ausrichtung der Aufmerksamkeit auf die Füsse ebenfalls ein wichtiger Bestandteil. Mit der Fusspflege, dem Yoga und der ergänzenden Fussreflexzonen-Massage schliesst sich für die diplomierte Fusspflegerin SFPV der Kreis, wie sie sagt.

Das Tragen von knappem, hohem oder spitzem Schuhwerk, harter Bodenbelag, Bewegungsmangel und Übergewicht belasten den Fuss enorm und führen früher oder später zu Fussbeschwerden wie Druckstellen, Hühneraugen, eingewachsenen Nägeln und Fussdeformationen. Die regelmässige Fusspflege wirkt vorbeugend und beeinflusst die Fussgesundheit nachhaltig.

Mit der Fussreflexzonen-Massage werden die Selbstheilungskräfte gefördert, die Lebensenergie aktiviert, der Energiefluss harmonisiert, die Durchblutung gefördert und das Immunsystem gestärkt. Ebenso wirkt die Massage beruhigend, sie erdet und entspannt.

Um die wichtige Verbindung von Kopf bis Fuss zu erhalten, den Fuss bewusst zu spüren und sich mit ihm auseinanderzusetzen, plant Priska Fries spezielle Yoga-Workshops rund um die Kräftigung der Füsse. Für die Fusspflege an der Hauptstrasse 41 in Reinach können Termine ganz einfach online unter www.himmelgruen-unterwegs.ch gebucht oder telefonisch vereinbart werden.



FENSTER  CENTER

Fenster-Center AG Reinach

Aaraustrasse 29

5734 Reinach AG

062 772 42 22

www.fenster-center.ch

briefkasten@fenster-center.ch

**DIE GRÖSSTE FENSTER-
VIELFALT DER SCHWEIZ**



Profitieren Sie von unserer
langjährigen Erfahrung

E.+W. BERTSCHI AG

Spenglerei • Sanitär • Heizungen
Blitzschutzanlagen • Zentralstaubsauger

5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 12 40 Fax 062 773 12 50

Badezimmer
Reparaturen und Sanierungen

Neu in Reinach. Vor Ort mit Kompetenz. Für Sie.

helvetia.ch

Besuchen Sie uns ab dem 24. August 2021 in der
Alten Mühle an der Hauptstrasse 71 in Reinach AG.

einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung



Oliviero Mastropiero
Verkaufsleiter

Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 079 820 48 25
oliviero.mastropiero@helvetia.ch



Jan Dätwyler
Kundenberater

Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 076 284 04 34
jan.daetwyler@helvetia.ch



Gian-Andrea Mirer
Junior Kundenberater

Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 078 723 81 80
gian-andrea.mirer@helvetia.ch

VHS Wynental: Vorschau Jahresprogramm 2021/22

Sommer – Sonne – Strand gehören für Viele zu einem perfekten Sommer... für die Volkshochschule Wynental gehören gestalten – wissen – begeben zu einem perfekten Kursjahr...

(Eing.) – Wir befinden uns Mitten in der wohlverdienten Sommerpause und geniessen die Wärme, die Sonne und die Fülle an Grün auf den Wiesen, den Feldern und die schmackhafte Pracht der Obstbäume.

Doch bei all dieser Freude verspüren wir ein Kribbeln ... die Vorfreude auf den Start unseres Jahresprogrammes. Daher sagen wir «auf los geht's los» und möchten Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen ersten Einblick in das Angebot ab August 2021 geben.

Sie finden natürlich wieder unsere lang bewährten Spanischkurse auf diversen Niveaus wie A1, A2, B1 oder der Club de Español und den jahrelang geliebten Panflötenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Weiter warten auf Sie verschiedene Vorträge, handwerkliche Kurse, wie das Herstellen von Bienenwachstüchern oder Besichtigungen an diversen Orten, wie zum Beispiel der Skimanufaktur Stöckli in Malters. Für Kulina-

risches ist unter anderem mit einem Pilzausflug oder einem Rum-Tasting gesorgt.

Die Programmöffnung feiern wir am Mittwoch, 25. August im Huus74 in Menziken um 19.00 Uhr mit einem Vortrag von Heiner Halder (ehem. AZ-Redaktor), Lenzburg, über Bernhart Matter – dessen Leben und Sterben als Ein- und Ausbrecher.

Das ganze Jahresprogramm mit den dazugehörenden Angaben von Ort, Zeit und Preis finden Sie in unserem Jahresprogramm, welches Sie im August in Ihrem Briefkasten finden werden oder in der nächsten Ausgabe Ihres Dorfheftlis.

Informationen/Auskünfte

Detaillierte Angaben zu den Kursen unter:

Homepage: <https://www.vhsag.ch/wynental/>

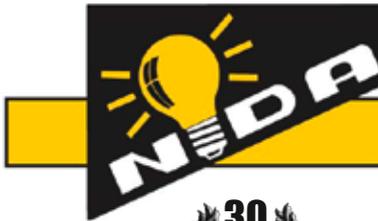
Telefon: 062 771 66 77

E-Mail: wynental@vhsag.ch

 <p>Lüthy Pflege & Dienstleistung Gestaltungsatelier</p> <p>luethy-pflege.ch</p>	<p>Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abklärung, Pflege, Entlastung für Angehörige • Begleitung in Krisensituationen • Abdecken von Randzeiten • Zusammenarbeit mit Spitex möglich <p>Dienstleistung (nicht kassenpflichtig)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fahrdienst, Begleitung zu Anlässen • Betreuungs-/Gestaltungsangebot zu Hause <p>Angebot an Spitex und Pflege-Institutionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aushilfe stunden- oder tageweise • Durchführung begleiteter Arbeitssituationen • Teambildung über Gestaltung 	<p>info@luethy-pflege.ch 079 652 16 38 Montag–Freitag 08.00–12.00 Uhr</p> <p>Hombergstrasse 4 5712 Beinwil am See</p>  <p>Kreative Angebote:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div data-bbox="722 1428 834 1528">  <p>Atelier Trésor ateliertresor.ch</p> </div> <div data-bbox="907 1428 1036 1528">  <p>Ceramic Café ceramic-cafe.ch</p> </div> </div>
--	---	--



PIRATEN- BECK.CH



Nida Elektro AG



1991-2021

Büro: Neudorfstrasse 32, 5734 Reinach (AG)

Lager: Hauptstrasse 186, 5732 Zetzwil (AG)

Elektroinstallationen

Telefon 062 773 14 40, mail@nida-elektro.ch

GRÄBACHERPARK PFEFFIKON

www.gräbacherpark.ch

Moderne 2½- bis 5½-Zimmer
Wohnungen ab CHF 420'000.-



FIRST

IMMOBILIEN

info@first-immobilien.ch

079 599 09 11

 **GRÜTER**
ARCHITEKTUR - TOTALUNTERNEHMUNG

 **AREGGER**
Der sichere Partner.

 **immozins**



Gastgeberin mit Herz: Mirjam Strub setzt unter anderem auf Nostalgie mit den Hacktätschli mit Lauchgemüse und Risotto.

Marias Esszimmer im Seetal: Regional, frisch und mit Herz

Gäbe es Marias Esszimmer nicht, müsste man es schleunigst erfinden. Was für ein Glück aber, dass das Speiserestaurant in Beinwil am See an der Aarauerstrasse bereits seit 4 Jahren existiert und dank Mirjam Strub und einem Top-Team in der Gastro-Szene erfolgreich unterwegs ist.

(tmo.) – Die herausgesägten Herzen in den Rücken der Holzstabellen in der Gaststube unterstreichen die Herzlichkeit, mit welcher die Gäste im ehemaligen Restaurant Seetal willkommen geheissen, bedient und verwöhnt werden. Und so ist es weiter auch nicht verwunderlich, dass Marias Esszimmer den vielen Gästen weit über die Gemeindegrenzen hinaus in den letzten Jahren so richtig ans Herz gewachsen ist. Man lässt sich in Marias Esszimmer einfach gerne verwöhnen. Immer wieder! Zum Erfolgsrezept von Mirjam Strub und ihrem Team gehören neben Freundlichkeit und Aufmerksamkeit speziell auch Qualität. Diese nimmt bereits beim regionalen Einkauf ihren Anfang und zieht sich wie ein roter Faden durch die sorgfältige Zubereitung der Gerichte in der Küche bis hin zur Präsentation auf dem Teller und natürlich den Service. Letzterer muss sympathisch und aufmerksam sein. Diesbezüglich ist Mirjam Strub in der glücklichen Lage, ein Team um sich zu haben, das allen diesen Ansprüchen vollumfänglich gerecht wird. Auch die kulinarische Richtung, wel-

che die gelernte Hotelfachfrau damals bei ihrem Start mit Marias Esszimmer eingeschlagen hat, war goldrichtig und erweist sich auch heute nach vier Jahren noch als Volltreffer. Nostalgisches frisch aufgetischt heisst das Konzept und beinhaltet zum Beispiel die Hacktätschli mit Lauchgemüse und Risotto, welche sich zu einem Klassiker entwickelt haben. Aber auch Kutteln, die Kalbsleberli, das Cordon bleu oder Marias Burger erfreuen sich bei den Gästen grosser Beliebtheit und laden förmlich zum kulinarischen Genuss ein. Ganz wichtig dabei: «Wir kochen frisch, regional und mit Herz», wie es Mirjam Strub auf den Punkt bringt und bei den Gästen auch dank einer hervorragenden Küchencrew immer wieder Lob entgegennehmen darf. «Wir haben uns als ein typisches Speiserestaurant etabliert, das bei den Gästen auch des Ambientes wegen beliebt ist», wie Mirjam Strub sagt. Zum speziellen Ambiente trägt neben dem Restaurant mit 45 Plätzen auch die Gartenwirtschaft mit 50 Plätzen unter den schattenspendenden Bäumen ihren Teil bei. Infos unter: www.marias-esszimmer.ch



MEITOM

**Metallbau | Schlosserei
Garagen- und Industrietore | Geländer**

5727 Oberkulm Tel. 062 772 12 00 www.meitom.ch

KREATIV/RAUM

INTERIORFOLIERUNG

www.krif.ch

Interiorfolierung für Heim & Gewerbe

made by:

Wirz Schriften AG

Werbemanufaktur



Atelier: Hauptstrasse 26 5726 Unterkulm Tel. 062 776 05 90

«Wir wollen einen Berater, auf den wir uns verlassen können.»



Versicherungs- und Vorsorgeberatung der AXA/

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Wir beraten Sie gerne.

Hauptagentur Peter Huber

Sagiweg 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 81 81
menziken@axa.ch, www.AXA.ch/menziken



Finanzielle Sicherheit / neu definiert



Metallelemente und exklusive Beleuchtung im Garten

Die Gestaltung von Garten und Terrasse ist so individuell wie der Mensch, welcher diese anschliessend genießt. Peter Sandmeier und sein elfköpfiges Team der Busi Gartenbau GmbH in Seengen und Hallwil überzeugen mit Kompetenz, innovativen Ideen und langjähriger Erfahrung.

(fhu) – Mit individuell angefertigten Stahl- und Aluminiumelementen, Stein, Holz oder Wasser kann jeder Garten und jede Terrasse zur Wohlfühloase werden. Die rostfarbenen Cortenstahl-Elemente, welche als Dekoobjekte oder als Sichtschutzwände sehr gefragt sind, werden mittels Laserschnitt nach Kundenwunsch gestaltet. Mit dem richtigen Beleuchtungskonzept, welches das erfolgreiche Gartenbauunternehmen plant, anpasst und selbst montiert, sorgen diese Elemente auch in der Dunkelheit für ein optisches Highlight. Mit dieser farblich variablen LED-Beleuchtung, können spezielle Solitärpflanzen und Bäume ebenfalls perfekt in Szene gesetzt werden und somit für eine fantastische Abendstimmung sorgen. Peter Sandmeier legt in allen Bereichen grossen Wert auf Qualität. Für die nach Kundenwunsch designte Beleuchtung arbeitet er daher mit einer kompetenten Schweizer Firma zusammen. Wer nicht über einen grosszügigen

Garten verfügt, kann auch seine Terrasse einzigartig begrünen und gestalten lassen. Mit massgefertigten Aluminiumgefässen steht einer passenden Bepflanzung auch auf Terrassen und Balkonen nichts im Weg. Seit 28 Jahren ist das Unternehmen regional und überregional erfolgreich tätig. Ob regelmässige Unterhaltsarbeiten, Neuanlagen oder Umgestaltungen, das Team ist mit seinem grossen Maschinenpark für jede Aufgabe top ausgerüstet. Gestaltungen auf Attikaterrassen oder an Hängen sind Herausforderungen, welche das Team gerne und kompetent bewältigt. Die Kombination der verschiedenen Materialien und Elemente bieten unendliche Möglichkeiten, die Auswahl der Pflanzen und die Berücksichtigung der Biodiversität wird dabei stets berücksichtigt. Mit der Busi Gartenbau GmbH hat die Kundschaft von der ersten Planung bis hin zur Material- und Pflanzenauswahl stets einen kompetenten Partner an ihrer Seite.



Qualität ist wenn der Kunde zurück
kommt, nicht die Ware

toppharm

Wyna Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Beatrice + Simon Wild, Hauptstrasse 16, 5726 Unterkulm, Telefon 062 776 16 57
wynaapotheke@sunrise.ch, www.apotheke.ch/wyna



Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



MUGGESTUTZ

... Erlebniswanderwege
ab Käserstatt oder Mägisalp



Bergbahnen
Meiringen-Hasliberg



Kompetente und individuelle Pflege und Betreuung

Die gelernte Pflegefachfrau HF hat sich mit der Pflegedienstleistung und einem Angebot an Kreativ- und Gestaltungskursen den Traum der Selbständigkeit erfüllt. An der Hombergstrasse 4 in Beinwil am See hat sich Christa Lüthy ihr Büro für die Administration der Lüthy Pflege sowie ihr Atelier Trésor eingerichtet.



Christa Lüthy in ihrem Büro in Beinwil am See. Eine Kontaktaufnahme ist telefonisch unter 079 652 16 38 oder unter www.luethy-pflege.ch möglich.

(fhu) – Mit ihrem Angebot möchte Christa Lüthy ihre Klienten gerne in ihren Fähigkeiten unterstützen, pflegende Angehörige entlasten und erkrankten Menschen in fortgeschrittenem Alter zu einer möglichst langen Selbständigkeit zu Hause verhelfen. Die fünfzigjährige Beinwilerin sieht sich mit ihrem Dienstleistungsangebot als Ergänzung zu anderen Spitex-Organisationen.

Das Pflegeangebot umfasst eine individuelle Vorabklärung, Grund- und Behandlungspflege sowie Begleitung in Krisensituationen und eine flexible Betreuung auch zu Randzeiten. Dabei schliesst die Fachfrau eine Zusammenarbeit mit den örtlichen Spitexdiensten nicht aus. Die Pfl-

gedienstleistungen können mit der Krankenkasse abgerechnet werden. Zusätzliche Dienstleistungen wie Fahrdienste, Begleitung sowie das Gestaltungsangebot bei Klienten zu Hause und die Planung für besondere Einsätze können im Vorfeld gemeinsam besprochen werden.

Die verheiratete, zweifache Mutter verfügt über langjährige Erfahrung im Pflegebereich, welche von der Pflege über die Kardiologie bis hin zum Rettungswesen und Führungspositionen im Gesundheitswesen reicht. Was während dieser Berufserfahrung nie fehlen durfte, war das Ausleben der gestalterischen Kreativität. Die Ausbildung zur Diplomierten Gestaltungspädagogin ermöglicht ihr ein umfangreiches Wissen in verschiedenen Gestaltungstechniken mit diversen Materialien. Die erlernten Techniken dieser Ausbildung ermöglichen ihr, dies in Kursen weiterzugeben und als Gestaltungsangebot auch bei Klienten anzubieten, was ihr grosse Freude bereitet. Sich gemeinsam daran zu erfreuen mit den Händen etwas Kreatives entstehen zu lassen fördert die Beweglichkeit und hält schliesslich auch den Geist fit. Das Angebot kann individuell besprochen werden. Als Ausgleich zum Beruf und um laufend neue Inspiration für ihre kreativen Projekte zu finden, verbringt sie gerne viel Zeit in der Natur. So trifft man sie beim Wandern, beim Spazieren mit ihren Hunden, auf Skipisten oder auch gerne auf dem Hallwilersee an.

VitaminChorb

Früchte im Abo fürs Geschäft und Zuhause

Wir sind für Sie da!

Frische Früchte und knackiges Gemüse
direkt vor die Haustür!

Gemischte
Körbe
ab Fr. 25.-



Lieferung im
Preis inbegriffen

Tel. 076 457 91 62

www.vitaminchorb.ch



fb.com/vitaminchorb


Unterkulm
Mini Wahl im Wynetal

**Warenmarkt
Unterkulm**

Freitag, 27. August 2021

*Markt ist ein Erlebnis pur
mit Tradition und Kultur*


**herzhaftherzlich
markt**


Schweizerischer Marktverband
www.marktverband.ch

- Schliessanlagen
- Zutrittslösungen
- Alarmanlagen
- Videoüberwachungen

Mit SICHERHEIT Zuhause

Breitenbach

 Schliesstechnik.com

Wiesenstrasse 6

5734 Reinach

062 765 1 765

www.schliesstechnik.com

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei **Baumann**
Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87

www.gloor-baumann.ch

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen, Dachfenster
- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik



Thomas Arnold (l.) übernimmt die Metzgerei von Felix und Marlise Ulmann (Bild rechts mit ihren Töchtern Nadine und Michelle).



Thomas Arnold übernimmt Metzgerei Ulmann

Die Metzger-Ära von Felix und Marlise Ulmann in Zetzwil geht nach 33 erfolgreichen Jahren zu Ende. Im Zuge einer Nachfolgeregelung hat Metzgermeister Thomas Arnold das Zetzwiler Familienunternehmen per 1. August käuflich erworben. Auf die traditionellen Ulmann-Produkte und deren Top-Qualität muss man glücklicherweise auch in Zukunft nicht verzichten.

(tmo.) – Die Lösung ist perfekt: Felix und Marlies Ulmann sind froh, mit Thomas Arnold einen ausgewiesenen Fachmann gefunden zu haben, der die Metzgertradition der Ulmanns weiterführen wird. Denn: Thomas Arnold (gebürtiger Seetaler) ist wie Felix Ulmann ein Metzgermeister mit Herzblut und vor allem mit denselben Ansprüchen, was die Qualität von Fleischwaren betrifft. Kurz: Die beiden sind aus demselben Holz geschnitzt. Zuletzt war er Geschäftsführer bei der Braunwalder Metzgerei in Wohlen und ist mit der Branche fest verwurzelt. In dieser Funktion haben er und Felix Ulmann sich bei Kundenbesuchen kennengelernt. Im September letzten Jahres war dann auch die Nachfolgeregelung mit Geschäftsübernahme ein Thema. «Die Chemie hat von Anfang an gepasst», wie Thomas Arnold bestätigt, gleichzeitig aber auch einräumt, dass er danach eine schlaflose Nacht hinter sich hatte. Denn er ist sich sehr wohl bewusst, dass die Ulmanns die Messlatte sehr hoch angesetzt haben. «Ein solcher Name verpflichtet», so Thomas Arnold. Dafür haben Felix und Marlise Ulmann mit ihrem

Team in den letzten 33 Jahren gearbeitet. Vom 13. Oktober 1988 bis 15. Juli 2001 mit der Metzgerei und dem Restaurant Vorstadt sogar als Doppelbetrieb. Danach wurde alles auf die Karte Metzgerei mit Party-Service gesetzt. Initiative, Innovationen, Berufsstolz und Kundenfreundlichkeit hat man während drei Jahrzehnten in dieselbe Waagschale geworfen und die Produkte, die über den Ladentisch gingen oder im Party-Service serviert wurden, immer zu einem Renner gemacht. An diese Erfolgsgeschichte will der ehemalige Schwinger (2009 – 2013) und dreifache Eidgenosse Thomas Arnold anknüpfen. Erfreulich! Denn auf die Ulmann-Spezialitäten mit den bewährten Rezepturen müssen die Kunden auch in Zukunft nicht verzichten. Diese und das bekannte Ulmann-Team übernimmt Thomas Arnold per 1. August nahtlos. Mit an Bord auch Felix Ulmann, der dem neuen Geschäftsinhaber mit einem 60%-Pensum ebenfalls weiter zur Verfügung steht. Am Samstag, 14. August findet ein Eröffnungsfest und Kennenlernetag mit verschiedenen Aktionen und Attraktionen statt.

DAMEN & HERREN



COIFFEUR MARIPOSA

MARIA GONZALEZ WÜTSCHERT
IRINA GONZALEZ

NEUER
STANDORT
...
NEUER
LOOK

TERMINE NACH
VEREINBARUNG VON
MONTAG BIS SAMSTAG

076 443 95 81
HAUPTSRASSE 56, 5734 REINACH
COIFFEURMARIPOSA@QUICKLINE.CH



Rupp Metalltrend

Moosweg 3 · 5615 Fahrwangen · Tel. 056 676 60 50
info@rupp-metalltrend.ch · www.rupp-metalltrend.ch



- Aluminium-Carports
- Briefkästen
- Geländer
- Treppen
- Balkone
- Grill- & Feuerschalen
- Allgemeine Metallbauarbeiten

Himmelgrün
unterwegs
Fusspflegepraxis

Fusspflege Praxis
Hauptstrasse 41 | 5734 Reinach AG

Termin nach
Vereinbarung:
Telefon
076 230 67 55



oder bequem online
selberbuchen:

www.himmelgruen-unterwegs.ch

grafik-art.ch

54. Hombergschwinget, 8. August 2021



beim Gasthof Homberg
ob Reinach

Anschwingen

Jungschwinger: 08.15 Uhr

Aktive: 12.00 Uhr



Freundlich lädt ein: Schwingklub Kreis Kulm • www.schwingklub-kulm.ch

Die ChanSoNetten singen wieder

Nach einem langen Unterbruch aus bekannten Gründen startet der Frauenchor ChanSoNetten von der Burg wieder mit den Proben. Ein guter Zeitpunkt, um neu einzusteigen!



(Eing.) – Den Frauenchor Burg gibt es bereits seit 1923. Ein richtiges «Urgestein» also in dieser Region. Seit 2007 ist der Chor mit neuem Namen unterwegs und die ChanSoNetten bereichern die regionale Kultur mit kleinen, aber feinen Konzerten. Geblieben ist das Konzept, ohne Begleitung, also a cappella zu singen. Und nach Möglichkeit an den Auftritten auch ohne Noten. Belohnt wird dieser Aufwand mit einer Präsenz und Ausstrahlung, die an den Konzerten immer gut ankommt und das Publikum begeistert. Ein eigenes Konzert findet ca. alle zwei Jahre statt und meistens in der Kombination von Text und Musik, welche sorgfältig miteinander verwoben werden. Neben den Konzerten gibt es kleinere Auftritte in Gottesdiensten, im Altersheim oder auch mal ein privates Engagement. In alldem lebt der Chor die Devise «Qualität geht vor Quantität». Und deshalb üben die Sängerinnen nicht nur an den richtigen Tönen und den Liedern, sondern trainieren auch die Stimme, feilen am richtigen Hören und der Harmonie.

Nach langer Pause sehnen sich die ChanSoNetten wieder nach dem Singen und der Gemeinschaft. Alle müssen ihre Stimmen wieder aufbauen und wieder neu lernen, zusammen zu singen. Ausserdem muss nach der Demission von Andrea Moser eine neue Dirigentin / ein neuer Dirigent gefunden werden. Ein Idealer Zeitpunkt, den Chor und das Repertoire neu zu überdenken und aufzubauen. Ein idealer Zeitpunkt, den Chor mit neuen Mitgliedern zu ergänzen. Ein idealer Zeitpunkt für begeisterte Sängerinnen, neu einzusteigen.

Die ChanSoNetten beginnen ihre Proben nach den Sommerferien am Dienstagabend, 17. August 2021 wieder wie gewohnt im Singsaal des Gemeindehauses auf der Burg. Interessierte Sängerinnen sind herzlich eingeladen, für ein gegenseitiges Kennenlernen die Proben zu besuchen. Anmeldung und Detailabsprachen bei der Präsidentin Carmen Kettenring unter c.kettenring@bluewin.ch.

Tankstelle in Ihrer Umgebung



Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Ihre Tankkarte

2 Rp./Lt. Rabatt

Sparen Sie bei jeder Tankung!



Bestellen: voegtlin-meyer.ch

Scan mich

Top Online-Bericht im Juni



11 385 interessierte Leser

Staatswein 2021 kommt aus dem Weingut Lindenmann

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli



Mit Herzlichkeit und Sachverstand
führen wir Sie durch Ihre schweren Zeiten.



Allgemeine Bestattungen, Naturbestattungen (inkl. Luft- & Seebestattungen) und Digitalisierung Ihrer Beisetzung

LUCTUM *Bestattungen*
Claudia Moldovanyi

Reinach/AG und Beinwil am See/AG
+41 76 223 19 62 • info@luctum.ch
www.luctum.ch



HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Tag der offenen Tür

Sonntag, 22. August, 9 – 11 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr



Das Haus mit den schönsten Aussichten.

Der Neubau des Altersheims Dankensberg ist bezugsbereit.



Stiftung Dankensberg
Dankensbergstrasse 12
5712 Beinwil am See

Telefon 062 765 48 60
www.dankensberg.ch

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch



Huwa Waschmaschinen,
Trockner und Geschirrspüler
aus der Schweiz gehören
zu Ihrer Familie.

Huwa
seit 1911

www.huwa.ch



11/2020 artwork.ch



kreativschub.ch
grafik- und werbetechnikatelier

www.kreativschub.ch



ihre
gartenwelt

www.ihregartenwelt.ch

Carrosserie Spritzwerk
marcar
GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14
www.marano.ch

CHS-modulhaus.ch!

Wir bringen Ihr Zuhause!
FIXFERTIG + BEZUGSBEREIT!



+ Qualität

www.chs-modulhaus.ch



NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ

Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch

www.notar-benz.ch



Schröder AG
Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken

www.schroeder-ag.ch



www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

www.zaunideen.ch

wirz //

5737 menziken
russrainstrasse 28
malergeschäft seit 1946 telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch